GESAMMELTE SCHÄTZE
Bourgogne-Franche-Comté
NEUHEITEN 2021

GRAFISCHE GESTALTUNG:
WWW.MIDIA14H.COM
HERAUSGEBER:
Loïc NIEPCERON, Direktor von BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ TOURISME, Mitglied im Regionalrat
DRUCK: L'IMPRIMEUR SIMON
BILDNACHWEIS:
Bourgogne-Franche-Comté Tourisme: Alain Doire, P. Witt, M. Coquard und E.Detrez Bestjobers, D. Salem, P-A Boillon, B. Becker, J-F Lami, A. Billois, S. Baverel, M. Joly, M. Humbert, C. Vasselet.
Les Droners / Montagnes du Jura, T. Rizet/SMPCB, Nuxe Cèdre, Vélou, La Cantine Marie, Une Envie de Nature, OT entre Saône et Grosne, A. Bonnier, A. Gay, Ferme Ulteria, Gyms douces, J-M Schwartz, M. Musso, Les terrasses de Besançon, Les Ateliers Apicius, T. Pluvy, Besançon tourisme et congrès, Lodges ViaRhôna, S. Godin, Domaine du Lac de Chambly, Y. Chevojon, Saône Valley, J. Amiotte-Suchet, Beaune Tourisme - Studio Piffaut, HappyHours, Les Canalous, OT Val de Gray, Nicols - Ph.Benoist, OT Lacs et Petite Montagne, L. Cheviet, OT 1000 Etangs, Destination 70, A. Gévaudan / OT du Montbardois, OT Grand Vezelay, OT Cluny - Seb Geo, Crash Record, S. Caillault, M. Carcel-Foehn Photographie, OT Du Pays Horloger, P. Mercier, Malcotti-Roussey Architectes, OT Luxeuil-les-Bains - Cewe Fotoschau, Maison de la Négritude, Musée des Maisons Comtoises, Histovery, S. Preston - Guédelon, R. Krebel, Château de Pommard, Moke Cab for Day, Gamotel, Ville d'Auxerre, On-situ, D. Beaudequin, Gîtes de France, Divertiparc, Musée de l'Aventure Peugeot, Maison des Cascades, SIZ-IX Architectes - Cité des Vins, N. Waltefaugle, J. Marché - OT Grand Chalon, Belfort Tourisme, A. Ferre, J. Thevenet, B. Coursimault, A. Jeunot, S. Vatan, A. Prenot, A. Puget - Château de Balleure, Les Maisons de Chamirey, G. Perret, Cabinet d'architecture Amiot Lombard, A. Alfaro, B. Convers - Ibride, M. Barral Baron, La Rochère, W. Legros, Y. Petit / Festival international de musique de Besançon, Hôtel-Restaurant l'Ouvrée, Maison Doucet, Vintageland, OT de Dijon Métropole, OT du Pays de Gex et sa Station Monts-Jura, Œnothèque Dufouleur Frères, La Clé du Bastion, Agence Les 4 Roues, Hôtel Le Globe, J-P Delagarde, Monnin Restaurant, C. Roy / Citadelle de Besançon, Les JuJu Pasta, Château de Garnerot, OT Haut-Bugey, Hôtel du Nord Dijon, APIDIS, OT du Pays de Montbéliard, Anis de Flavigny, Agence Citron Givré.

REDAKTION: Carine DUFAY und Émilie CHAPULLIOT (Kommunikationsagentur La Pluie et le Beau Temps)

Druck auf FSC- oder PEFC-zertifiziertem Papier.
Die in diesem Magazin aufgeführten Informationen entsprechen dem Stand vom 15. Oktober 2020. Für Entwicklungen und Änderungen von Informationen nach diesem Datum kann Bourgogne-Franche-Comté Tourisme nicht haftbar gemacht werden.

INHALT

3 **LEITARTIKEL**

4 **3 ZIELE, 1 REGION**

6 **EINE REGION FÜR EINE GESUNDE LEBENSWEISE**
8 Von Natur aus Bio
10 Wohlfühlmomente *DESIGNED BY BURGUND*
14 Sanfte Lebenslust im *JURAGEBIRGE*
18 Neue Kräfte schöpfen in den *SÜDVOGESEN*

20 **100 % NATUR**
22 Die vier Jahreszeiten
24 Feldtagebuch *DESIGNED BY BURGUND*
28 Eine Welt im Freien *JURAGEBIRGE*
32 Sehnsucht nach Entdeckungen *SÜDVOGESEN*

34 **NUANCEN IN STEIN**
36 Viele Facetten
40 Ein Reiseziel, viele Farben *DESIGNED BY BURGUND*
44 Grau und Braun im *JURAGEBIRGE*
48 Das Leben durch die rosarote Brille sehen in den *SÜDVOGESEN*

50 **ENTDECKEN UND SPAß HABEN**
52 Spielerisch
54 Zeitreise *DESIGNED BY BURGUND*
58 Der ultimative Kick im *JURAGEBIRGE*
62 Erkundungen auf unbekanntem Terrain: die *SÜDVOGESEN*

64 **ZU TIIIIIIIIIIIIIIISCH!**
66 Käse und Dessert
69 VALLÉE DE LA GASTRONOMIE®: eine Schlemmerreise von Dijon nach Marseille
70 Mein schönes Terroir *DESIGNED BY BURGUND*
76 Können und Lebenslust *JURAGEBIRGE*
80 Wohlbefinden auf dem Teller *SÜDVOGESEN*

82 **VIELFÄLTIGE INSPIRATIONEN**

84 **TERMINKALENDER 2021: DIE HIGHLIGHTS**

87 **Alle Wege führen in die BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ**

WIR FREUEN UNS, SIE WIEDERZUSEHEN!

Nach mehreren Monaten, in denen wir uns selbst überlassen waren, gibt es etwas, das uns ganz besonders fehlt: die Natur. Durch den Fensterspalt, von unseren Balkonen oder Gärten aus, getrennt vom Rest der Welt, haben sich viele von uns ausgemalt, wie die Welt danach aussehen könnte: Berge als Garten, Weideflächen als Rückzugsort, am Horizont nichts als Weinberge, Flussufer als Spielwiese, die Tiefen der Wälder als Sauerstoffquelle, die frische Luft als Orientierungspunkt. Wie eine innere Reise, die uns nach außen treibt, hat uns der Lockdown die Augen darüber geöffnet, wie wichtig es ist, zu einer einfacheren, klügeren und maßvolleren Lebensweise überzugehen.

Sich ein Wochenende lang, über die Ferien oder für ein ganzes Leben in der Region Bourgogne-Franche-Comté niederzulassen, bedeutet genau das: die Erfahrung einer gesunden und erschwinglichen Lebensart zu machen, sich auch mit kleinen Dingen zufriedenzugeben, nachzudenken, bevor man irgendetwas zu sich nimmt, wieder an lokale Unternehmen und deren Fertigkeiten anzuknüpfen; es bedeutet, in Einklang mit der Natur und den anderen wieder Lebensglück zu finden.

Herauskommen, tief Luft holen, andere Blickwinkel und ein neues Lebensumfeld erleben, Sport treiben, Zeit für sich haben, im Rhythmus der Natur leben, durch die Zeit reisen, zum Wesentlichen zurückfinden, in größeren Maßstäben denken... Sie müssen nicht lange suchen, denn all das erwartet Sie in der Bourgogne-Franche-Comté!

Gastfreundlich und inspirierend, erschwinglich, belebend und attraktiv: mit ihren **GESAMMELTEN SCHÄTZEN aus Burgund, Juragebirge und Südvogesen** ist die Bourgogne-Franche-Comté heute mehr als eine Region, sie ist eine Geisteshaltung und eine Lebenseinstellung.

Gehen Sie nicht vorbei.

Finden Sie den Weg zu UNS.

Finden Sie den Weg zu SICH in der Bourgogne-Franche-Comté.

Loïc NIEPCERON
Direktor von BOURGOGNE-FRANCHE-COMTE TOURISME

3 ZIELE, 1 REGION

Auf das Wesentliche schauen, das kann unsere Region. Mit ihren vielfältigen Gesichtern und Facetten strebt sie nach dem Echten und hat die Fähigkeit, authentische Gefühle hervorzurufen.

Von Norden nach Süden gibt es hier drei als Marken eingetragene Zielorte – Burgund („Designed By Bourgogne“), das Juragebirge („Montagnes du Jura“) und das Vogesenmassiv („Massif des Vosges“) –, drei Persönlichkeiten, aus denen sich die Großregion Bourgogne-Franche-Comté zusammensetzt.

Der Morvan im Herbst
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

3 ZIELE, 3 PERSÖNLICHKEITEN

Designed by Burgund

Ich bin elegant, genussverliebt, großzügig und schlemmerhaft, aber ich kann mich auch von meiner trendigen, glamourösen Seite zeigen. Hinter meiner provinziellen Erscheinung verbirgt sich ein raffinierter Geist, französischer Chic, Offenheit zum Design. Ich locke Liebhaber von schönen und guten Dingen an und pflege eine Lebenskunst, die mir in aller Welt hohes Ansehen eingebracht hat.

Nur zwei Stunden von Paris entfernt gefalle ich Großstädtern, die ***en vogue*** sind, Liebhabern von frischer Luft, gutem Essen, guten Weinen und faszinierenden Kulturgütern, die allerlei Überraschungen bereithalten; ich gefalle Reisenden, die mit Gewohntem brechen und das Erwachen der Sinne dem grellen Glanz überfüllter Küsten vorziehen. Bei mir ist man schnell in den Weinbergen, die umgeben sind von jahrhundertealten Kellern, jahrtausendealten Burgen, romanischen Kirchen, befahrbaren Kanälen und Flüssen, Sterne-Restaurants und zauberhaften, gemütlichen Bleiben, in denen man sich niederlassen kann. Ich stehe für das Gute, für das Schöne, für konkrete Genüsse und das leibliche Wohl, weswegen ich dazu auserkoren wurde, meine Weine und meine Spitzenkochkunst in aller Welt zu präsentieren.

Ich beherrsche die Kunst, zu teilen; die Menschen in meiner Gegend ebenfalls. Die Winzer geizen nicht mit Geschichten, anhand derer man versteht, warum ihr Wein so gut ist. Die Produzenten lüften die Geheimnisse der Fabrikation ihrer Spitzenprodukte: Dijon-Senf, Lebkuchen, Fleisch vom Charolais-Rind, Bressehuhn, Burgundertrüffel, Anisbonbons aus Flavigny... Und nicht zuletzt warten die großen Küchenchefs an gut gedeckten Tischen mit großzügigen Speisen auf.

Bei mir vereinigen sich Superstars des Weinbaus (Vosne-Romanée, Nuits-Saint-Georges, Gevrey-Chambertin…) oder auch große UNESCO-Stätten mit den weichen Konturen des diskreten Morvan-Gebirges, das Regionaler Naturpark ist.

Ich bin all das zugleich, ich bin… ***Designed by Burgund.***

WWW.BURGUND-TOURISMUS.COM

Montagnes du Jura

TOUT UN MONDE DEHORS

Man sagt über mich, ich sei beruhigend, authentisch und gastfreundlich! An mir liebt man meine wilde Seite, die von den runden Hängen meiner Berge abgemildert wird. Wer zu mir kommen will, muss das Leben lieben, das echte, das unsere Aufmerksamkeit wieder auf die wahren Werte richtet, auf die einfachen Dinge des Lebens, die man manchmal vergisst. Eine Rückkehr zu den Ursprüngen, genau zur rechten Zeit. Die Gebirgler, die in meinen Dörfern leben und an mein Klima und meine Landschaften angepasst sind, haben sich eine Unmenge von Traditionen und Fertigkeiten bewahrt, von denen sie aufgeschlossenen und neugierigen Besuchern erzählen. Überall auf meinem Gebiet findet man zur Natur zurück, man drückt in diesem oftmals ungebremsten Leben auf die Pausentaste. Man öffnet sein Herz ganz weit. Der weise Reisende lernt, zu betrachten. Der sportliche kann sich bei mir nach Lust und Laune austoben. Auch Familien liebe ich. Sie fühlen sich hier ein bisschen wie zu Hause.

Im Sommer nehmen meine Weideflächen ein sattes Grün an, die Farben meiner zahlreichen Wälder spiegeln sich in meinen Seen. Meine Wasserfälle tosen. Die Gischt sprudelt in alle Richtungen. Abenteurer an der frischen Luft kreuzen sich zu Fuß auf meinen Wegen, mit dem Paddelboot auf meinen Seen, mit dem Mountainbike im Herzen meines Naturparks. Im Winter biete ich meine glitzernden Weiten Liebhabern nordischer Aktivitäten, die nicht mehr geglaubt hätten, irgendwo noch so unberührte Gegenden zu finden. Man vergleicht mich mit Lappland, mit den skandinavischen Ländern... kurzum, mit all diesen Ländern, die so schön sind und so völlig fern vom Alltagsleben. Meine Hänge eignen sich für sportliche Aktivitäten talabwärts, auch für Anfänger, ganz in Ruhe. Meine Gebirgskämme bieten die meiste Zeit atemberaubende Panoramablicke, bei denen man meint, mit ausgestrecktem Finger den Mont Blanc berühren zu können.

Ich bin ein sanfter Kokon inmitten der blühenden Natur. Ich bin… ***das Juragebirge.***

EN.MONTAGNES-DU-JURA.FR

Massif des Vosges

mille envies de découvertes

Ich bin ein Zielort der vier Jahreszeiten, ein Gebiet, das begehrt ist bei verantwortungsbewussten Reisenden, die nach sanftem Dahinwandern und Entschleunigung streben, um die Dinge besser schätzen zu können. Der „Slow Tourism" hat hier einen besonderen Stellenwert. Meine Bewohner, von Natur aus großzügig und gastfreundlich, achten so ein bisschen auf all das. Überall bei mir entfaltet sich die Natur. Dazu muss man sagen, dass sie hier sorgsam gehütet wird. Damit spaßen wir nicht! Unzählige Naturschutzgebiete erstrecken sich über meine Fläche, ganz zu schweigen von meinem Regionalen Naturpark, auf den ich so stolz bin. Flora und Fauna haben ihre Rechte zurückerobert. Ich achte auf meine Wölfe, Hirschen, Gämsen... Manchmal treffen respektvolle Reisende sie auf meinen Wegen.

Ich bin außerdem das am meisten bewaldete Reiseziel Frankreichs und überall um mich herum gibt es Wasser. Den zu Fuß, zu Pferd oder mit dem Fahrrad umherstreifenden Reisenden lade ich ein, meinen 18.000 km langen Wegen zu folgen, meine Lehrpfade zu erforschen, meine charaktervollen Städte zu entdecken, an den Ufern meiner 1000 Teiche enlangzuwandern und sich an der Frische meiner 80 Seen zu erfreuen. Ich habe Landschaften von einer großen Vielfalt zu bieten, eine Farbpalette von einer überraschenden Bandbreite. Hohe Stoppelfelder, Torfmoore, Buchen- und Tannenwälder oder auch Kalkrasen verleihen meiner Hintergrundkulisse einen originellen Touch. Meine Wälder, meine Talmulden, meine Schluchten und meine Berge erzeugen reiche und vielfältige Stimmungen. So haben meine Besucher die Wahl zwischen einer Menge Aktivitäten in der Natur zwischen Himmel und Erde.

Die Kapelle von Ronchamp auf ihrer Hügelspitze, ein Meisterwerk des Architekten Le Corbusier, oder der Löwe von Belfort, eine majestätische Skulptur von Bartholdi, wirken wie Wächter über dieses große Naturgebiet, das meine Identität ausmacht und aus dem ich meine Kraft schöpfe.
Ich bin… ***das Vogesenmassiv.***

WWW.MASSIF-DES-VOSGES.COM/DE/

Eine REGION
für eine gesunde
LEBENSWEISE

ATTRAKTIV ZUGÄNGLICH

Am Wendepunkt zu einer verantwortungsbewussteren Ära steht die Bourgogne-Franche-Comté im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Die gastfreundliche Region, die offen ist für neue Ideen, zugänglich und zutiefst menschlich, umweltbewusst und naturbelassen, bietet ein ideales Lebensumfeld für Unternehmer, für ihre Bewohner, aber auch für Reisende, die auf der Suche sind nach einer gesunden und erschwinglichen Lebensart. Ob es um die Natur geht, um Kultur, Lebenskunst, Gastronomie oder Traditionen, die Region achtet darauf, dass jeder in den Genuss sinnerfüllter menschlicher Beziehungen sowie guter und schöner Dinge kommt. Also, wäre es nicht eine Sache, sich im Jahr 2021 statt eines Flugtickets ein Abenteuer in der Bourgogne-Franche-Comté zu gönnen, das geprägt ist von Natur, Rücksicht und neuer Lebenskraft?

BURGUND, JURAGEBIRGE, SÜDVOGESEN...

3 Ziele, 3 Marken, die Kulissen wie am Ende der Welt offenbaren und zahlreiche wohltuende Ausflugserlebnisse neu erfinden... „direkt vor der Haustür"!

Blick vom Anlegesteg auf den Lac de Bonlieu

©M.COQUARD und E.DETREZ Bestjobers
BFC Tourisme

VON NATUR AUS BIO

Verantwortungsbewusst und engagiert zeichnet die Bourgogne-Franche-Comté die Konturen einer gesünderen, wohlwollenden Lebensweise mit Achtung vor ihren Kulturgütern, ihren Bewohnern, ihrer Flora und ihrer Fauna. Im Jahr 2021 wird der Urlaub von Respekt geprägt sein, ohne dass Spaß, Komfort oder Modernität dafür geopfert werden. Ein grüner Tourismus nach französischer Art, der durchaus hier in der Bourgogne-Franche-Comté seinen Ursprung finden könnte...

Mit ihren Tausenden von Kilometern langen Rad- und Wanderwegen, ihren Kanälen und Flüssen, ihren sanften Bergen, ihren zahlreichen Seen und Wäldern, mit ihren legendären Weinbergen, ihrer Artenvielfalt, ihren Männern und Frauen, die Traditionen und Fertigkeiten weitertragen, ist die Region Bourgogne-Franche-Comté wie geschaffen für einen gesunden und nachhaltigen Tourismus. Und weil die Natur empfindlich ist, setzt sich die Region täglich dafür ein, ihre einzigartigen Landschaften zu schützen, die so völlig anders wirken als der Rest der Welt: ein Waldnationalpark, Regionale Naturparks, das Netzwerk „Grands Sites de France", UNESCO-Welterbestätten, Schutzgebiete, die rasante Entwicklung sanfter Fortbewegungsmittel, kurze Wege, Naturführer, verantwortungsbewusste Unterkünfte... Jedes Jahr treten neue neue Adressen und Umweltinitiativen auf den Plan, die die schönsten Seiten der Bourgogne-Franche-Comté hervorheben.

Mehr denn je ist sich die Region im Jahr 2021 bewusst, welche Herausforderungen sie zu meistern hat. Verantwortungsvoller Tourismus, ökologisches Reisen, langsamer Tourismus, eine gesunde Lebensweise, Wohlbefinden in nächster Nähe... Jenseits modischer Konzepte kristallisieren sich durch diese großen Themen wahre Werte heraus, in neuen lokalen Ausflugserlebnissen, die wirklich Sinn ergeben.

Bocage-Landschaft in der Gemeinde Vendenesse-lès-Charolles
©Tania RIZET/SMPCB

Neu

EINE REGION, DIE IHRE EINHEIMISCHEN ERZEUGER LIEBT

Die neue Internetplattform www.jveuxdulocalbfc.fr, die von der Chambre régionale d'agriculture ins Leben gerufen wurde und vom Regionalrat der Bourgogne-Franche-Comté und den Départementsräten unterstützt wird, rückt einheimische Produkte und die Fertigkeiten von Produzenten aus der näheren Umgebung in den Fokus. Das Ziel: die neuen, guten Gewohnheiten, die während des Lockdowns entstanden sind, beizubehalten, indem Landwirte sichtbarer gemacht werden und den Verbrauchern geholfen wird, Erzeuger aus ihrer unmittelbaren Umgebung zu identifizieren. Auf der Seite finden sich die Standorte von mehr als 1000 Produzenten, aber auch Rezepte, Erfahrungsberichte von Küchenchefs, Händler, die lokale Produkte fördern, Portraits, Ausgehtipps, Märkte und bald auch Adressen für Agrotourismus.

www.jveuxdulocalbfc.fr

VERTRAULICH

SUCHE NACH GARANTIERT NACHHALTIGEN UNTERKÜNFTEN

***Das Start-up-Unternehmen VAOVERT aus Dijon** ist die erste französische Plattform umweltbewusster Unterkünfte, die umweltfreundlich gesinnte Touristen bei ihrer Buchung unterstützt. Ihr wurde **im Oktober 2020 von Atout France der nationale Preis „Tourisme et Innovation" verliehen**.*
Ferienunterkünfte, Gästezimmer, außergewöhnliche Unterkünfte, Hotels…
VAOVERT vereinigt alle Herbergsbetreiber, die sich für den Schutz des Planeten einsetzen. Praktisch, um einen ersten umweltbewussten Urlaub in der Bourgogne-Franche-Comté zu starten!

www.vaovert.fr

WOHLFÜHLMOMENTE
Designed by BURGUND

Aus seiner überbordenden Natur gewinnt Burgund erstklassige Produkte. Weine, Gastronomie, schwarze Johannisbeeren, Holz, Thermalwasser... Die Gegend birgt einige zu 100 % natürliche Reichtümer, die ein paar besonders gewiefte Bourguignons auf originelle Art und Weise zweckentfremdet haben. Zoom auf Schönheitsprodukte, Wellness-Adressen und belebende Momente, Designed by Burgund.

In Burgund beherrscht man die Kunst, gut zu leben und zu essen, aber man weiß auch, wie man seinen Geist und seinen Körper pflegt. Aus der Burgunder Traube gewinnt man berühmte Nektare, die weltweites Ansehen genießen... aber auch Wirkstoffe mit überraschenden antioxidativen und jung haltenden Kräften. **Vinésime** und **Spa Bourgogne Cosmétiques**, zwei dynamische Marken aus Burgund, sind auf die Schönheitswelle aufgesprungen und haben Produktreihen von Kosmetika auf Traubenbasis ins Leben gerufen. Umweltfreundlich, gesund und mehr als wirksam.

Mitten in den Weinbergen von Meursault kann man sich außerdem im Wellnesshotel **La Cueillette** von einer **Obstkur namens „Fruitithérapie"®** verführen lassen. Ein antioxidatives Konzept, beruhend auf der Heilkraft von schwarzen und roten Johannisbeeren, Erdbeeren, Himbeeren... Kleine rote Beeren, die vor Mineralien, Vitaminen und Spurenelementen nur so strotzen!

Was die Geheimnisse der Schönheit Kleopatras anbelangt, die lassen sich am Jakobsweg bei Cluny entdecken. Julie, Erzeugerin mit BIO-Zertifikat, präsentiert ihre vielfältige Produktreihe **Ânesses de Julie**, bestehend aus Seifen und natürlichen Pflegeprodukten für Gesicht und Körper auf der Basis von... Eselsmilch.

ÜPPIGE WÄLDER...

Weinberge, aber auch Wälder bedecken 36 % der Flächen in der Region, die somit die fünftgrößte Walddichte Frankreichs besitzt. Hier wird an der Seite von Florence Guérin und ihren Kollegen die **Waldtherapie** praktiziert; sie sind Spezialisten für Shinrin-Yoku, das „Waldbaden", das sich in Japan großer Beliebtheit erfreut. Diese Kunst des Eintauchens in die wohltuende Atmosphäre des Waldes, die durch die Bäume entsteht, ist die neue Wohlfühlreaktion, die bei müden und gestressten Großstädtern hoch im Kurs steht. In diesen mit jahrhundertealten Eichen besiedelten Waldlandschaften trifft man auch auf die Familie Charlois aus Nevers, die der Eiche als Symbol für Langlebigkeit und Kraft eine besondere Vorliebe entgegenbringt und daraus ein revolutionäres Anti-Age-Konzentrat namens **La Chênaie** entwickelt hat. Die Bourguignons, aufs leibliche Wohl bedacht? Schon, aber nicht nur: sie sich auch erfinderisch und inspirierend!

Aussicht von der Felsformation Rochers du Carnaval in Uchon
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

Weg in Puisaye-Forterre
©Daniel Salem / BFC Tourisme

Neues

THERMENSPASS UND WELLNESS

In dieser grünen Umgebung sprudeln reine Quellen mit heilenden Kräften. Drei Thermalbäder, die größtenteils auf Rheumatologie spezialisiert sind, machen den Ruf der Region aus. Neues gibt es aus **Santenay**: die Ortschaft, die eher für ihren Wein als für ihr Wasser bekannt ist, lässt ihre Vergangenheit als Kurort wieder aufleben. Unter der Leitung von ValVital wird im März 2021 mit der Eröffnung einer Therme in idealer Lage inmitten der Weinberge ein Dornröschen aus dem Schlaf geweckt.

Saint-Honoré-les-Bains, das einzige Heilbad im Département Nièvre, wird wiederum um ein neues Freizeitbecken erweitert. Eine Badeeinrichtung in neoklassischer Architektur mit Blick auf den Regionalen Naturpark Morvan. Ideal zum Regenerieren!

Bei den Wellnesseinrichtungen gibt es zauberhafte Hotels, die sich neu erfinden, für verantwortungsbewusste Menschen, die es ruhiger angehen wollen. Zu entdecken gibt es da zwei neue Wellnessanlagen, in denen man so richtig abschalten kann. Der **Moulin des Templiers in Vézelay**, der sich sehr aktiv für die Umwelt engagiert, setzt mit einer neuen Wellnesslandschaft aus Holz mit Blätterdach auf das Konzept „Slow Life", das Ganze umgeben von üppiger Natur. In **Beaune eröffnet die Hostellerie Cèdre & Spa***** eine neue Wellnesseinrichtung von Nuxe und bietet ein Pflegemittel der Marke an, das den Tränken nachempfunden ist, die im 15. Jahrhundert in der Apothicairerie der Hospices de Beaune kreiert wurden. Exklusiv, Designed by Burgund!

Für ein Wochenende der „Extraklasse" und Wellness in trauter Zweisamkeit begibt man sich am besten in Richtung **Côte Saint-Jacques & Spa***** in Joigny**. An diesem Ort, der sich hervorragend zum Entspannen eignet, laden zwei neue Bereiche zum Loslassen ein: der neue Deluxe-Raum mit Whirlpool zur Privatnutzung auf der Terrasse mit Blick auf die Yonne und der neue VIP-Bereich zur Privatnutzung mit Hammam, japanischem Heilbad und Entspannungsbereich... Und eine 2-Sterne-Küche gibt es noch obendrein!

www.valvital.fr/Cures-Thermales/Santenay-Station-thermale-de-Santenay

www.chainethermale.fr/saint-honore-les-bains

hotel-moulin-des-templiers.com/en/

www.cedrebeaune.com/de/

www.cotesaintjacques.com/en/

WAS GIBT ES NEUES VOM FAHRRAD?

Véloù hat sich ein Konzept zur freien Fortbewegung der Zukunft überlegt. Wie das aussieht? Wenn die Radfahrer nicht zu ihren Rädern (A.T.B., E-Bike...) kommen, dann kommen die Räder eben zu ihnen. Das Véloù-Team bringt sie direkt zur Unterkunft seiner Kunden und holt sie in einem Umkreis von 20 km um Verdun-sur-le-Doubs im Département Saône-et-Loire wieder ab... So kann sich jeder nach Lust und Laune nach Beaune, die Hauptstadt der Burgunderweine, begeben und in der **Cantine de l'Imprimerie** eine fröhliche, umweltbewusste lokale Küche genießen. Ein geselliges Erlebnis, das von sich reden macht.

Bei Nevers macht man Halt im **Café Vélo** mit neuem Konzept: hier trinkt man guten Kaffee und nimmt Kuchen und kleine hausgemachte Gerichte zu sich... Aber das ist nicht alles! Fahrradliebhaber und Fahrradfahrer, ob reisend oder nicht, werden hier bestens versorgt: Fahrradständer im Eingangsbereich, Werkzeug, Fahrradpumpen, Sicherheitsschlösser... Und Reisenden der Fahrradroute La Loire à Vélo werden im ersten Stock zwei Wohnungen zur Übernachtung angeboten.

www.velou-bourgogne.com

www.instagram.com/lacantinedelimprimerie

en.cafevelonevers.fr

ANGELL: DAS FAHRRAD DER NEUEN GENERATION

Entworfen vom französischen Designer Ora-ïto, hergestellt von der Seb-Gruppe in Is-sur-Tille im Département Côte -d'Or: Angell verfügt über ein integriertes intelligentes Cockpit mit Luftverschmutzungsanzeige, Batteriestand, GPS...

angell.bike/?lang=de

Neues

Parkgelände Une Envie de Nature - Clamerey

NEUE UNGEWÖHNLICHE ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Bei der Wahl neuer ungewöhnlicher Übernachtungsmöglichkeiten wird der Reisende im Jahr 2021 der Natur noch näher sein. Das für seine am Wasser gelegenen Unterkünfte bekannte Familiengut **Une Envie de Nature** in **Clamerey** unweit des Canal de Bourgogne geht ein etwas verrücktes, aber durchaus reizvolles Projekt an: die Nachbildung der **Hütte des sanften Halbriesen Rubeus Hagrid**. Außen Stein und ein Garten mit Kürbisbeet, innen Holz, ein Kamin, Tische und Stühle in Halbriesengröße, Hängekörbe und Kerzenbeleuchtung... Ein Sprung mitten ins Universum von Harry Potter in der Ökoversion und made in... Burgund.

Eine soziale und architektonische Bewegung, die durch das Bewohnen kleiner Häuschen die Einfachheit rühmt, hat auch die Burgunder erfasst: die Tiny-House-Bewegung. In der Gegend von Beaune ist das **erste Tiny-House-HotelFrankreichs entstanden: Les Cabottes**.

Die Idee: kleine Holzhäuschen mit Blick auf die Weinberge der Hautes Côtes de Beaune, weitab vom Lärm der Großstadt, sorgen für pure Entspannung und einen willkommenen Tapetenwechsel.

Der gleichen Philosophie folgt die **Roulotte du Moulin d'Avoine** in der Nähe von **Tournus** , eine authentische Mühle aus dem 13. Jahrhundert, die ein ebenso originelles Glamping-Abenteuer bietet. Eine gemütliche Bleibe inmitten einer idyllischen Bilderbuchlandschaft, umspült von der Doue und umgeben von Pferden, Ziegen, Geflügel und Highland-Kühen.

une-envie-de-nature.webnode.fr
www.lescabottes.com/de
www.gites.fr/gites_la-roulotte-du-moulin-d-avoine_vers_62321_de.htm

TREND ZUR PERMAKULTUR

Die Permakultur, ein von der Natur inspiriertes Konzept, öffnet den Weg zu einer umweltbewussteren Anbauweise. Schluss mit Bodenbearbeitung und Unkrautentfernung! Bei der Permakultur lässt der Mensch die Natur an seiner Stelle arbeiten... Live erleben kann man dies in den ***Gärten von Alônys in Curgy****, einem Ökozentrum für Permakultur, Agrobiologie und Biodynamie. Mandala-Garten, Tiere, Obst und Gemüse zum Selbsternten, sensorische Bereiche und Gewürzsammlungen... Ein 3,5 Hektar großer Ort der Ruhe, an dem man seine Sorgen schnell vergisst.*

In der Ferme d'Ulteria in Saint-Bris-le-Vineux *verwirklicht Claire Genet ihren Kindheitstraum: ein Permakulturbauernhof 100 % Bio mit Ziegenzucht, Verkauf von Käsespezialitäten, Ausflügen in die Region Auxerrois mit den Ziegen, Vermietung von Seminarräumen... 2019 wurde sie als „Icaunaise des Jahres" ausgezeichnet, ein bisschen Rampenlicht, das sie sich redlich verdient hat... Designed by Burgund!*

www.alosnys.com

www.facebook.com/ferme.ulteria

UNGLAUBLICH

Besuchen Sie den prachtvollen buddhistischen Tempel **Paldenshangpa in La Boulaye!**

paldenshangpalaboulaye.org

SICH BEWEGEN... UND TIEF DURCHATMEN!

In der Kategorie „Sport querfeldein" hier eine kleine Liste mit Anregungen zur Stimulierung der Sinne, des Körpers und des Geistes. Beginnen wir mit einem besonderen Highlight, ***der sanften Gymnastik auf den Gipfeln der Berge Roche de Solutré und Roche de Vergisson****. Diese als „Grand Site de France" ausgezeichnete legendäre, einzigartige Naturstätte eignet sich gut für die Ausübung von Yoga, Pilates oder Qigong. Hier findet man voll und ganz zur Natur zurück, man tankt Energie und entwickelt sein Selbstwertgefühl.*

In ***Bibracte****, ebenfalls „Grand Site de France" mitten im Morvan, zieht man die Schuhe aus für eine* ***2 km lange Barfußwanderung mit Greifvögeln****. Schelmisch und akrobatisch kreisen die Vögel um die Wanderer, streifen sie manchmal, posieren für ulkige Bilder oder fliegen plötzlich davon, um auf Beutejagd zu gehen. Und warum ohne Schuhe? Barfußlaufen bedeutet, seine Umwelt bewusster wahrzunehmen, Stress abzubauen und zu seiner Kinderseele zurückzufinden.*

Ausflüge mit Tieren bieten auch Axelle und Laurent an: die ***Cani-balade*** *in Begleitung eines sibirischen Huskys oder eines Grönlandhundes. Mensch und Tier erleben gemeinsam und in aller Ruhe die weiten Wälder und naturbelassenen Landschaften des Gemeindeverbands* ***Grand Autunois Morvan****.*

rochedesolutre.com/de/

www.bibracte.fr/de

apasdeloupschiensdetraineaux.webself.net

SANFTE LEBENSLUST im JURAGEBIRGE

Wie wäre es, wenn wir unsere Art zu reisen überdenken würden? Man braucht keine Weltreise zu machen, um sich ein außergewöhnliches Urlaubserlebnis zu gönnen. Eine gelungene Auszeit wartet manchmal da, wo man nicht mit ihr rechnet... Kurs auf das Juragebirge, ein Zielort, an dem man endlich Druck abbauen kann... In aller Einfachheit!

Eine Landschaft, im Winter blütenweiß, im Sommer mit einer prächtigen Farbpalette, Ortschaften, die das „Authentische" hervorheben, wilde, naturbelassene Wälder... Mit seinen runden, waldigen Konturen und seinem belebenden Klima bietet das Juragebirge den Rahmen für eine Auszeit in der Natur, bei der man richtig Energie tanken kann. Im Winter wie im Sommer bildet es einen wohltuenden Kontrast zu den üblichen Klischees und zum Massentourismus und gibt unseren Reisen wieder Sinn.

Im Sommer verlässt man die eingefahrenen Wege und **entdeckt eine vielfältige Fauna**, die nicht aus ihrer Umgebung geflohen ist. Mit seinen vielfältigen Lebensräumen (Seen, Wälder, Flüsse, Berge, Wasserfälle...) hat sich das Reiseziel eine Fauna (und Flora) mit einer großen Artenvielfalt bewahrt, darunter der Eurasische Luchs, die Gämse, das Auerhuhn und der Wanderfalke... Ein wahres Tierparadies!

Auf den Fernwanderwegen **Grandes Traversées du Jura** lernt man zu Fuß, mit dem Fahrrad oder zu Pferd, die Stille wieder zu schätzen und die fünf Sinne erwachen zu neuem Leben. In **Salins-les Bains** genießt man Wasser, das einen höheren Gehalt an Mineralsalzen aufweist als das Tote Meer, um seine Schlafqualität zu verbessern und seinen Stresspegel zu senken. In **Lons-le-Saunier** wirken salz-, magnesium- und mineralstoffreiche Heilwässer mit zahlreichen Spurenelementen kräftigend für den Knochenbau, sie lindern Schmerzen und chronische Entzündungen... Weißes Gold in konzentrierter Form, das zu neuen Kräften verhilft!

Im Winter zeigt das Juragebirge ein ganz anderes Gesicht. Wenn der Schnee Bergspitzen, Ebenen, Täler und Wälder bedeckt, wirkt das wie eine Einladung, zu unseren Urinstinkten zurückzukehren, Abenteuer aus dem Hohen Norden zu erleben... Schneeschuhwandern außerhalb der Pisten, Ausflüge mit Schlittenhunden, Backcountry, Schlittschuhlaufen auf zugefrorenen Seen, Eistauchen... Makellose Schneedecken erinnern uns unwillkürlich an Skandinavien, Lappland oder Kanada. Der nonkonformistische, in der Seele umweltfreundliche Reisende, der sich nach weiten Flächen und Freiheit sehnt, wird im Juragebirge eine Menge Abwechslung, neue Energie und Gelegenheit zum Sauerstofftanken finden.

VERTRAULICH

WER SICH IM HAUT-JURA ETWAS GUTES TUN MÖCHTE, DER KANN...

*... inmitten von authentischen Landschaften **ins ruhige Laufen oder Qigong** hineinschnuppern, um neue Kräfte zu schöpfen!*

*... seinen emotionalen Stress bei Marion abbauen; die Gefühlsforscherin organisiert Werkstätten in **Kinesiologie und tiergestützter Pädagogik mit Eseln**. Echte Wohlfühlmomente für Mensch und Tier.*

www.animasens.fr

Der Lac du Val im Herbst
©LES DRONERS / Juragebirge

Neues

Les Terrasses

Château de Germigney

NACHTS NEUE KRÄFTE SCHÖPFEN, UM DEN TAG BESSER GENIESSEN ZU KÖNNEN

ZIMMER MIT PANORAMABLICK

Das Gästezimmer Les Terrasses in Besançon sorgt mit seiner Lage in den Ausläufern des Brégille-Hügels für einen sofortigen „Wow"-Effekt. Schon bei den ersten Schritten wird man von der atemberaubenden Aussicht überwältigt. 180°-Panorama auf die Stadt mit den 7 Hügeln und ihre Zitadelle, vor allem aber auf die 6.000 m² Landschaftsgärten: Brunnen, Karpfenteiche, Thementerrassen, Topiarikunst, Schwimmbad und japanische Trittsteinwege versprechen friedliche und idyllische Stunden wie im Bilderbuch. Das Zimmer zeugt von derselben Qualität und Sorgfalt: eine extragroße Glasfront mit zauberhaftem Blick bei Einbruch der Dunkelheit, Frühstücksbereich, Sauna zur Privatnutzung und weitere Annehmlichkeiten, darunter als besonderes Highlight ein Bouleplatz. Ein echter Favorit, ideal zum Abspannen!

In Besançon gefällt uns außerdem **das Hôtel Victor Hugo & Spa******, das komplett renoviert wurde. Ausgestattet mit einem 300 m² großen Fitnessbereich mit beheiztem Außenbecken, zwei Whirlpools, Hammam, sensorischer Dusche, Salzwand, einer Sauna und einem Ruheraum bietet die Einrichtung erholsame Aufenthalte im Herzen der Geburtsstadt des berühmten Schriftstellers an.

Hôtel Victor Hugo

UND WÄHRENDDESSEN, IN GERMIGNEY...

Das **Château de Germigney**, ein wunderschönes bürgerliches Anwesen aus dem 18. Jahrhundert in einer sehr ruhigen und erholsamen Umgebung, wird bis Ende 2021 mit dem **wunderbaren Wellnessbereich *Relais & Châteaux*** ausgestattet, in perfektem Einklang mit der Natur, der Region und ihrer Geschichte, insbesondere was ihre Verbindung zum weißen Gold und zu den Weinen der heimischen Anbauböden anbelangt. Exklusivpflege mithilfe der Halotherapie (Heilung durch Salz) und der Vinotherapie (Trauben im Dienste der Kosmetik), Freizeitbecken, sensorischer Bereich (Hammam...), Salzgrotte, Außenwhirlpool, Massagekabinen, Sportraum und Liegewiese mit Blick auf den Park... Acht neue zeitgenössische Zimmer werden direkten Zugang zu diesem 500 m² großen Wellnessbereich haben.

lesterrassesdebesancon.fr

www.victorhugohotel.fr

www.chateaudegermigney.com/de

Neues

IN EINER HÜTTE ÜBERNACHTEN

Wer träumt davon, in einer Holzhütte zu übernachten? Das **Tiny-House der Écogîte® de la Haute-Molune in La Pesse**, eine Mischform aus Wohnwagen und hochkomfortablem Haus, ist eine wirklich angesagte Unterkunftsform, die Umweltschutz und Minimalismus als alternative Lebensart in Einklang bringt. Schon im Sommer 2021 kann es mit der Pauschale „in Eigenregie" oder als „Gästezimmer" gebucht werden.

Weiter südlich, in **Izieu im Gebiet von Bugey**, sind während des Sommers 2020 fünf drollige Behausungen aus dem Boden gewachsen. Ihr Deckname: **Kotas Finland'Ain**, ein subtiles Wortspiel aus der finnischen *Kota* („Hütte") und dem Namen des Départements Ain, das die gelungene Vereinigung zweier Kulturen und Gegenden beschreibt.

Ebenfalls im Département Ain hat man in den **Lodges de la ViaRhôna** am **Hafen von Virignin** die Wahl zwischen Pfahlbauhütten à la Robinson Crusoe in der Zeltlodge-Version und gemütlichen Hütten mit eigenem Wellnessbereich.
Außergewöhnliche Unterkünfte an der 815 Kilometer langen Radstrecke ViaRhôna, auch EuroVeloroute 17 genannt, die die alpinen Gebirge mit den Stränden der Camargue verbindet. Ein idealer Haltepunkt für Fahrradreisende, die es gerne unkonventionell mögen, sogar bei Nacht!

www.location-haut-jura.com/hebergement-insolite.htm

www.ccbugeysud.com

www.leslodgesdelaviarhona.com

Kotas Finland'Ain

Lodges de la ViaRhôna

Lodges de la ViaRhôna

VERTRAULICH

EINEN PRIVATEN SEE MIT ÖKO-LUXUSHÜTTE BUCHEN

Mitten im Grünen, nicht weit von den berühmten Cascades du Hérisson und vom türkisblauen Wasser des Lac de Chalain verbirgt sich eine dieser Adressen, die man am liebsten für sich behalten würde. In ***Doucier****, mitten im Juragebirge, ist das* ***Domaine du Lac de Chambly*** *ein unwiderstehliches Stück Paradies für Naturliebhaber. Man kann sich kaum vorstellen, dass diese luxuriöse Hütte aus Lärchenholz, die zum Netzwerk Gîtes de France (Komfortklasse 4 Ähren) gehört und in die schönsten Einrichtungsmagazine passen würde, noch vor wenigen Jahren ein Jagdquartier war. Ihr Inneres mit raffiniertem, freundlichem Design bietet Platz für bis zu 10 Personen.*

Gebucht werden kann aber nicht nur die Hütte, sondern auch der dazugehörige 35 Hektar große private See mit seinem Steg, an dessen Ende ein kleines Boot vertäut ist. Vom Steg aus gleitet man in klares, blaues bis smaragdgrünes Wasser. Rudernd bricht man auf zu einem Angeltrip, alleine oder mit Freunden, nur gestört von ein paar Ukeleien, Zandern, Hechten, Karpfen, Zwergmaränen, Rotaugen oder Barschen.

Das gesamte Gelände (100 ha) ist eingefriedet und für Neugierige unzugänglich. Eine echte Rückkehr zur Natur mit Komfort-Option XXL!

www.domaine-lac-chambly.com/?lang=en

NEUE KRÄFTE SCHÖPFEN in den SÜDVOGESEN

In den Südvogesen lauscht man der Natur, man beobachtet sie und lässt sie auf sich wirken. Diese Gegend mit wilden Akzenten ist ein wahres Refugium aus Chlorophyll, in dem es eine Wohltat ist, neue Kräfte zu sammeln. Portrait einer menschennahen Region und eines erstklassigen ökotouristischen Reiseziels.

Das Vogesenmassiv, eine grüne Lunge, die sich, von oben betrachtet, als lange, grüne Linie von Norden nach Süden erstreckt, genießt zu Recht seinen Ruf als ökologisches Paradies. Kurs auf die Südvogesen in der Bourgogne-Franche-Comté, ein Gebiet, das sich in seiner Geschichte von jeher für die Erhaltung der Umwelt eingesetzt hat. Mitten in dieser naturverbundenen Gegend im 4.200 km² großen Regionalen Naturpark Ballons des Vosges befindet sich der Berg **Ballon d'Alsace, der zum Netzwerk Natura 2000** gehört und Schutzgebiet ist. Mit seinem Programm *Quiétude attitude* geht das Massiv noch weiter und achtet auf den Respekt vor der wilden Natur und ihrem Bedürfnis nach Ruhe. Wälder, geheimnisvolle **1000 Teiche**, Kalkwiesen, Wasserfälle und Seen, Flüsse, Stoppelfelder und Torfmoore machen die Südvogesen zu einer Heimat für eine **sehr vielfältige Flora und Fauna**. Sie sind eine wundervolle Beobachtungsstation unter freiem Himmel, wo Wildkatzen, Luchse und Auerhühner in einer reichen Pflanzenwelt umherstreifen: Arnika, Tannenbäume, wilde Orchideen, Kornblumen, Heidekrautgewächse, Farn, Birken mit silbrig glänzender Rinde... Eine kleine Welt, die man an der Seite erfahrener Fremdenführer oder in Häusern, die dem Thema Umwelt gewidmet sind, kennenlernen und beobachten kann.

Inmitten dieser üppigen Vegetation wimmelt es von Pfaden und markierten Wegen: ein Paradies für Wanderer, Fahrradfahrer oder Reiter, für Liebhaber frischer Luft und grüner Weiten. Hier verläuft auch die Strecke **Grande Traversée du Massif des Vosges** oder die ganz neue, 800 km lange Radstrecke **Voie Bleue – Moselle-Saône** von Luxemburg nach Lyon, die an den wilden Treidelpfaden des Canal des Vosges entlang und anschließend durch das Saône-Tal mit seinen „Cités de Caractère" führt.

MIT DEN BÄUMEN KOMMUNIZIEREN

Der Wald ist seit Jahrtausenden das wichtigste Erbe der Vogesenregion, er ist wie ihre DNA und prägt das Leben ihrer Bewohner. Heute ist er mehr denn je ein idealer Raum zur Erlangung von Wohlbefinden, zum Erwachen der Sinne und zum Loslassen. Das sogenannte Waldbaden, eine Methode, die für ihre wohltuende Wirkung bekannt ist, hat hier also ein privilegiertes Zuhause gefunden. So sehr, dass um die zwanzig auf Waldtherapie spezialisierte Betreuer vom Norden bis in den Süden des Massivs dazu einladen, in den Wald einzutauchen. Antistress-Ausflüge schlechthin, akzentuiert von Fünf-Sinne-Ateliers, weitab vom Lärm und vom Treiben des Alltags.

QUELLEN MIT KLAREM WASSER

Unter dem Blätterdach verbirgt sich ein dichtes Netzwerk aus Wasserläufen, die oft friedlich und ruhig dahinplätschern, sich aber auch manchmal in tosende, belebende Wasserfälle verwandeln. Auf 300 Metern Höhe in idealer Lage am Fuße der Südvogesen unweit der 1000 Teiche hat sich **die antike Thermenstadt Luxeuil-les-Bains** die Quellen, die aus ihrem Boden sprudeln, zunutze gemacht. Die Römer, die das heiße, salzige Wasser liebten, erbauten einst die älteste Therme Frankreichs, die heute mit rosa Sandstein der Vogesen und schönen Mosaiken verziert ist.

Feuchtigkeitsspendend, belebend und reinigend, vor allem aber lebensnotwendig und wertvoll wird das Wasser der Südvogesen auch in Flaschen abgefüllt, nämlich in **Velleminfroy**, ein Dorf, in dem 1828 eine Heilquelle mit einzigartiger abführender und harntreibender Wirkung entdeckt wurde. In seiner durchsichtigen, hübsch verzierten Flasche hat sich das Wasser aus Velleminfroy auf zahlreichen französischen Tischen seinen Platz gesichert... Ein Wasser, das eine „lange Lebensdauer" garantiert, ohne Nitrat, ohne Pestizide, ohne die Spur eines Medikaments und ohne Partikel von Mikroplastik!

Neues

AUF DEM WASSER TREIBEN ODER IN DEN BÄUMEN SCHLAFEN?

„Weil wir glauben, dass die besten Momente diejenigen sind, in denen man das Zeitgefühl verliert, bieten wir Ihnen einen Ort außerhalb von Zeit und Raum." Dies ist die Philosophie von Gaspard und Emmanuel, zwei Liebhabern von Natur, Tourismus und nachhaltiger Entwicklung, die schon vor mehreren Jahren ein Konzept für umweltfreundliche und innovative Ferienaufenthalte ins Leben gerufen haben: **Coucoo**.

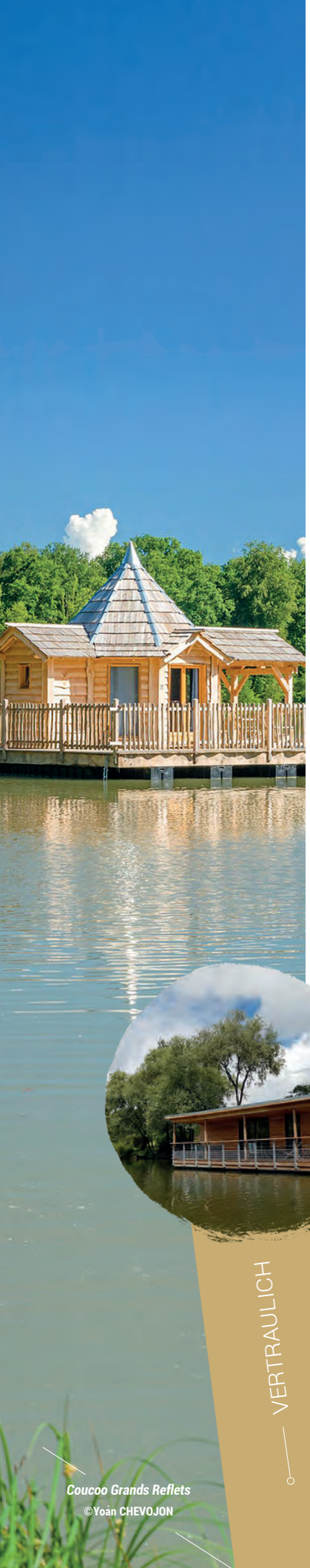
In **Joncherey** im Département Territoire de Belfort verschmelzen die Floß- und Baumhütten **Coucoo Grands Reflets** mit der Landschaft des Étang de Verchat. Um der steigenden Anfrage gerecht zu werden, wurde das Gelände um sechs weitere Hütten und einen Wellnessbereich mit Massagen und Yogakursen erweitert. Ein Aufenthalt zwischen Leben in der Wildnis und Komfort, für 100 % Entspannung.

www.cabanesdesgrandsreflets.com

GESUND IM GARTEN

Der Garten ist für jedermann eine Quelle des Gleichgewichts; gerade für körperlich oder seelisch Kranke sind seine wohltuenden Wirkungen vielfältig: Verbesserung des Wohlbefindens und der Schlafqualität, Reduzierung von Medikamenten gegen Stress… **Der Jardin du Clos Ballot in Chancey im Ognon-Tal**, der kürzlich als *„Bemerkenswerter Garten"* eingestuft wurde, besitzt außerdem das besondere Gütesiegel *„Gärten & Gesundheit"*.

www.jardins-sante.org



Coucoo Grands Reflets
©Yoan CHEVOJON

VERTRAULICH

FERIEN INSIDERTIPPS ZWISCHEN LAND UND WASSER

In der friedlichen Marina von **Saône-Valley** *genießt man mit den Füßen (fast) im Wasser die natürliche Umgebung der „Petite Saône", einer der naturbelassensten Flüsse Frankreichs, der auch für seine Qualität als Fischereigebiet bekannt ist. Was wir daran lieben?* **Das Konzept „eine Hütte, ein Boot"**.

www.saonevalley.com

100%
NATUR

FRISCHE LUFT

Die Bourgogne-Franche-Comté, Naturregion par excellence, lockt Großstadtbewohner, die sich nach Ruhe und Wohlbefinden sehnen. Sich eine Landpartie gönnen, ruhig auf den Kanälen dahinschippern, die sanfte Lebenslust naturbelassener Täler genießen, die Gipfel mittelgroßer Berge erklimmen, in höheren Lagen biwakieren, die Flora der Wiesen bezähmen, die Fauna der Wälder wiederentdecken: die Region konzentriert alle Sehnsüchte nach der Fremde auf sich! Sie steckt auch voll von positiven Energien und Versprechungen für alle die, die Bewegungsdrang haben...

Willkommen in einer Region, die in vollkommener Harmonie mit der Natur lebt.

Blick von oben auf den Wasserfall Saut du Doubs im Herbst

©Les Droners

DIE VIER JAHRESZEITEN

Es ist eine sanfte Melodie des Glücks. Ein Lied vom Land, ein Refrain vom Berg, eine Ode an die Natur. Nur wenige Regionen haben das Glück, jede Jahreszeit mit so viel Energie und Freude zu erleben.

Ob im tiefen Winter, in der Milde des Herbstes, im Neubeginn des Frühlings oder in der Leidenschaft des Sommers, die Bourgogne-Franche-Comté hat zu jedem Zeitpunkt etwas zu sagen oder zu bieten. Die Tage ziehen dahin, die Jahreszeiten gehen vorüber und niemals sieht es im Terminkalender düster aus... In einer Region, die im Rhythmus der Jahreszeiten lebt, ist immer etwas geboten!

Der Herbst in Burgund ist eine magische Zeit: die Weinlese ist gerade erst vorüber, da beginnen auch schon die ersten Weinfeste. Die Wälder schmücken sich mit Gold und in einem Strudel aus Gelb, Orange und Rot halten warme Farbtöne Einzug in das Weinbaugebiet. Erst eine Reihe, dann ein kompletter Weinberg und schließlich tragen die Rebstöcke kilometerweit die Farben des Herbstes...

Wenn **der Winter** auf leisen Sohlen geschlichen kommt, streckt das Juragebirge die Arme nach uns aus und das Vogesenmassiv lacht uns an. Verschneite Bergspitzen, atemberaubende Panoramablicke, die Freuden des Gleitsports, ein Fondue in geselliger Runde: wer kann da widerstehen!

Im Frühling erobert die Flora überall in der Region, an den Kanälen und Flüssen, auf den Weideflächen, in den Tiefen der Wälder und in den Naturparks ihren Lebensraum zurück und bietet ein grandioses Spektakel.

Sommerzeit in der Bourgogne-Franche-Comté bedeutet auch Ausflugszeit! Ob zu Fuß, mit dem Pferd oder an Bord eines Schiffes, jeder stellt sich in seinem eigenen Rhythmus eine Strecke zusammen, die für ihn passt, Saison für Saison, denn die Region ist ein Tummelplatz mit vielfältigen Möglichkeiten:

Übers Wasser fahren: auf dem Canal de Bourgogne, dem Canal du Nivernais und dem Canal du Centre. Auf der Saône mit ihren idealen Schifffahrtsbedingungen und nicht zu vergessen auf dem Doubs, der auf 200 Kilometern eine Flussfahrt mit vielversprechenden städtischen Zwischenstationen bietet.

In die Pedale treten: die Region, durch die die Fahrradroute EuroVelo 6 verläuft, die den Atlantik mit dem Schwarzen Meer verbindet, hat auch Berührungspunkte mit der Radwanderstrecke Francovélosuisse. Mit der Tour de Bourgogne à vélo® legen Radfahrer ihre Kilometer auf die sanfte Tour zurück, während große Liebhaber des Drahtesels die berühmte Steigung der Planche-des-Belles-Filles in Angriff nehmen. Und wer den besonderen Kick sucht, begibt sich mit dem Mountainbike in die Berge auf die Grande Traversée du Morvan oder die Grande Traversée du Jura.

Laufen: ein kleiner Verdauungsspaziergang in unmittelbarer Nähe der Weinberge von Burgund und des Juras, eine ultrasportliche Gipfeltour auf einen Gebirgskamm, ein spiritueller Ausflug auf den Jakobswegen oder auf der Via Francigena...

Man hat die Qual der Wahl!

de.bourgognefranchecomte.com/urlaub-unterwegs/

Naturschutzgebiet Lac de Remoray
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

Neues

ZU FUSS...

Von Cluny in die Bresse Bourguignonne

Gute Nachricht für Liebhaber von Kulturgütern: Eine neue Strecke verbindet die Cluniazenischen Stätten der Schweiz mit den beiden Gründungsabteien von Cluny im Jura (Gigny und Baume-les-Messieurs) sowie mit Cluny selbst. Für Wanderer aus Nordeuropa die ideale Variante, um über den **Doubs,** den **Jura** und das Département **Saône-et-Loire** nach Le Puy-en-Velay und auf die Jakobswege zu gelangen.

www.sitesclunisiens.org/en

Die Via Francigena kombiniert in Besançon Kulturerbe mit biologischer Artenvielfalt

Diese europäische Achse, die als Fernwanderweg Canterbury mit Rom verbindet, leistet sich einen Abstecher durch die Innenstadt von Besançon. Eine Schleife von etwa 9 km verbindet das historische Zentrum von Besançon mit der Chapelle des Buis, einem Höhepunkt der Strecke.

www.besancon-tourisme.com/de

Die beste Jahreszeit ist die, die Sie wählen!

FELDTAGEBUCH
Designed by BURGUND

Burgund sammelt Postkartenmotive. Aus der Vogelperspektive betrachtet wirken seine Weinberge wie ein erstaunliches Puzzle, in dem man am liebsten versinken würde. Dieser Ozean aus Weinbergen, der über Jahrtausende hinweg von Menschenhand geformt wurde, bietet neugierigen Genießern eine ungeheure Spielwiese.

Egal ob sie an den schrägen Hängen der Roche de Solutré liegen, neben einem romantischen Château, rund um ein namhaftes Weingut oder außerhalb der ausgetretenen Pfade, die **Weinberge von Burgund** haben unendlich viele Geschichten zu erzählen. Rebsorten, „Climats", die zum Welterbe der UNESCO gehören, Jahrgänge, Fertigkeiten, die von Generation zu Generation weitergegeben werden, Geheimnisse des Kelterns, die in den versteckten Winkeln der Weinkeller besprochen werden: Burgund kostet man nicht, Burgund erlebt man durch eine Initiationsreise, die von Großzügigkeit und Echtheit geprägt ist.

DER WEIN... UND DAS WASSER!

Man braucht nur einen Blick auf die Landkarte von Burgund zu werfen, um sich ein paar sanfte, friedliche Touren auf dem Wasser auszumalen. Mit mehr als **1200 Kilometern Kanälen und Flüssen** verfügt die Region über eines der größten schiffbaren Netzwerke Frankreichs: man denke nur an den berühmten Canal de Bourgogne und an seine Verwandten, den Canal du Nivernais und den Canal du Centre. Auch auf der Yonne, der Saône und natürlich der Seille sind die Schifffahrtsbedingungen ideal.

Auch der **Regionale Naturpark Morvan** ist ein Wink mit dem Zaunpfahl an alle Naturliebhaber. Als erstes Gebirge vor den Toren von Paris ist dieses mit Wäldern und Seen bedeckte Massiv weit mehr als eine Etappe auf der Urlaubsroute. Es verkörpert für sich allein ein anderes Burgund: geheimnisvoller, diskreter und immer mit besonderem Reiz. Während die Winter rau sind und dem Morvan einen Hauch von Kanada verleihen, lässt der Frühling die Gegend hell und friedlich erstrahlen. Im Sommer machen ihn seine Frische und Ruhe zu einem beliebten Ziel für Menschen aus der Großstadt und Mountainbikefreunde – hier startet die **Grande Traversée du Massif Central**, die nach Sète und ans Mittelmeer führt. Sie können sich nicht an seinen wunderschönen Ausblicken sattsehen: die sanfte Schönheit eines Sonnenunterganges über dem **Lac de Saint-Agnan**, die verzehrende Energie der Canche-Schluchten, die Einfachheit eines Picknicks im Wald. Und nicht zuletzt hat er Kulturstätten wie **Vézelay** oder **Bibracte** zu bieten.

Stille und Faszination erwarten Wanderfreunde im **Nationalpark der Wälder von Champagne und Burgund**, dem 11. Nationalpark Frankreichs. In den unermesslichen Weiten dieser geschützten Wälder leben Hirsche, Schwarzstörche und Wildkatzen in perfekter Harmonie und lassen sich manchmal sogar blicken...

Landschaft, Canal de Bourgogne
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

Neu

RADWEG „VOIE DES VIGNES“ VOR DEN TOREN VON DIJON

Nachdem er mit den schönsten Winzerdörfern der Weinbaugebiete Côte de Beaune und Côte de Nuits **geliebäugelt hat** wirft sich der Radweg **Voie des Vignes** schließlich in die Arme von Dijon. Eine Gelegenheit, inmitten der Grands Crus in die Pedale zu treten und die Hauptstadt der Herzöge von Burgund (wieder) zu entdecken. Von Beaune nach Chenôve schlängeln sich kleine Routen mit einer Gesamtlänge von 60 km durch das Weinbaugebiet und seine Winzerdörfer.

de.francevelotourisme.com

VERTRAULICH

GRILLFREUNDE STECHEN IN SEE

Gehen Sie vor Anker in Villeneuve-sur-Yonne, einer hübschen, charaktervollen Ortschaft, und steigen Sie ein in das „BBQ“, ein rundes Boot mit einem Grill in der Mitte. Dieses aus Martinique stammende Konzept, das für ultimative Geselligkeit sorgt, hat nun auch seinen Einzug ins Süßwasser gefunden: eine Premiere in Frankreich!

de.tourisme-sens.com

Sind Sie eher eine Stadtmaus oder eine Feldmaus?

Aligoté

Canalous, Hausboot „Péniche“

WILLKOMMEN AN BORD!

Slow Saône

Mit Startpunkt in Gray im Département Haute-Saône kann man den Fluss an Bord eines Solarbootes mit 150 Plätzen in aller Ruhe genießen. Das Boot mit dem Namen ***L'Audacieux*** *(„der Kühne“) ist 100% umweltfreundlich, 100% slow.*

www.vedettesduvaldesaone.com

100% Blau-Weiß-Rot

Les ***Canalous****, das ist zunächst die Geschichte einer Burgunder Familie, die sich im Lauf der Zeit zum bedeutendsten Flussbootverleih Frankreichs entwickelt hat, 100% französisch. Von Saône-et-Loire bis Nièvre, von Bresse bis zum Territoire de Belfort, alles ist möglich… ohne Führerschein! 2021 wird die* ***Péniche F****, ein neues „bewohnbares“ Boot mit einer Aufnahmekapazität von 12 Personen in Doppelkabinen, exklusiv in Pontailler-sur-Saône Quartier beziehen.*

Ebenfalls neu: Bootsverleih tageweise an den meisten Anlegepunkten (Digoin, Pontailler-sur-Saône und Briare).

www.canalous-bourgogne.com/us

Sich an Bord wie zu Hause fühlen

Im Frühling 2021 lässt sich die neue ***Octo Fly C der Marke Nicols*** *in Dole nieder. Mit beinahe 15 Metern Länge, einem großen Oberdeck, vier Schlafräumen und ebenso vielen Badezimmern, hat sie alles von einem großen Schiff! Eine halbe Stunde Einführung genügt, um das Steuer dieses hochkomfortablen Wasserfahrzeugs übernehmen zu können. Es dürfte auch die anspruchsvollsten Kunden zufriedenstellen, denn Nicols hat 10.000 Freizeitsegler aus Frankreich und anderen Ländern befragt, um dieses Traumboot entwerfen zu können: die Octo Fly C!*

www.hausboot-nicols.de

DAS JURAGEBIRGE, EINE WELT IM FREIEN!

Seen, Wasserfälle, Blindtäler, Schluchten, Felsen, Talmulden, Gebirgskämme, Höhlen, Canyons, Torfmoore: es ist der richtige Moment, um sein Schulwissen wieder aufzufrischen. In einem belebten und bewohnten Gebirge lernt man in jeder Jahreszeit, die Landschaft zu lesen und all ihre Facetten zu verstehen.

Im tiefen Winter lässt man sich von den Freuden des Gleitsports locken. Mit 21 nordischen Skizentren und 3 Stationen für alpinen Skilauf (**Les Rousses, Métabief** und **Monts-Jura**) eignet sich das Reiseziel Juragebirge für eine ganze Palette von Outdoor-Aktivitäten: in den Loipen seine Runden ziehen, bei einer Schneeschuhwanderung Abwechslung finden, als Musher ein Hundeschlittengespann lenken, mit einem Lächeln auf den Lippen die roten Pisten hinabsausen... Diese große Dosis Frischluft gibt es auch in der Mehrzahl und mit der Familie. Dazu muss man sagen, dass man hier weit weg ist von den Menschenmassen und der protzigen Atmosphäre gewisser XXL-Skigebiete.

An Platz mangelt es im Juragebirge schließlich nicht! Vom Département Doubs im Norden bis zum Département Ain im Süden erstrecken sich die sanften Riesen über beinahe 400 Kilometer. Ein Regionaler Naturpark, fantastische Landschaften, geheimnisvolle Täler, schwindelerregende Aussichtspunkte, Seen mit türkisblauem Wasser: so gut wie überall spürt man hier die Allgegenwart von Mutter Natur. Mit der Ankunft der schönen Jahreszeit und bis in den Herbst mit seinen leuchtenden Farben lässt sich das Juragebirge nach Lust und Laune erkunden. Bei **Baume-les-Messieurs** betritt man einen grandiosen Felsenkessel; in **Loulle** begibt man sich auf die Spuren der Dinosaurier; vor dem „Chapeau de gendarme", einem Felsen, der so faltig ist wie ein Betttuch, erstarrt man in Ehrfurcht; von der Brücke über der **Valserine** aus erforscht man die Geheimnisse von Gesteinen, an denen das Wasser nagt; und in **Frasne** macht man sich auf in die Torfmoore, ein seltenes Ökosystem, dessen Landschaften stark an die Tundra erinnern. Lange Rede, kurzer Sinn: hier gibt seit Jahrtausenden die Natur den Ton an.

WUSSTEN SIE SCHON?

In **Chalain** befinden sich die Überreste einer Pfahlbausiedlung, die 1904 entdeckt wurde. Archäologen zufolge sollen hier unsere Vorfahren vom Neolithikum bis in die Bronzezeit (zwischen 4.000 und 750 v. Chr.) Dörfer auf Stelzen errichtet haben! Die Stätte, die zu empfindlich ist, um für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht zu werden, wurde unter der Bezeichnung „**prähistorische Pfahlbauten** um die Alpen" ins Welterbe der UNESCO aufgenommen. Wer mehr über diese prähistorischen Siedlungsformen erfahren möchte, kann in **Clairvaux-les-Lacs** eine Ausstellung zum Thema besuchen.

Schneeschuhwanderung in Les Rousses
©M.COQUARD und E.DETREZ Bestjobers

Neues

Trailrunning um Besançon (Thibaut Baronian)

ERSTER ULTRA-TAILLAUF IM JURAGEBIRGE (UTMJ)

Der **erste Traillauf auf Ebene des Juragebirges** hat im Oktober 2020 stattgefunden. 180 Kilometer Strecke, 12 Gipfel, 7.800 kumulierte Höhenmeter aufwärts: ein XXL-Parcours zwischen **Bellegarde-sur-Valserine und Métabief** für ein außergewöhnliches Abenteuer.
Der nächste Traillauf ist bereits geplant, nämlich vom 1. bis zum 3. Oktober 2021.

www.ultra-trail-montagnes-jura.fr

MIT DER APP „GRANDES HEURES NATURE“ DURCH DAS GEBIET DES GRAND BESANÇON

Die App bietet Zugang mit Einweisung zum gesamten Outdoor-Programm im Gebiet es Gemeindeverbandes Grand Besançon: Wanderwege, Mountainbike-Routen, Traillaufstrecken, Rundwege für Fahrradtouristen, Kletterstellen, Kajak-Stationen, Abflugstellen zum Drachenfliegen. Ein erstaunlicher Mix aus Kulturerbe und Natur/Outdoor-Programm.

www.grandes-heures-nature.fr

VERTRAULICH

IM GEBIET HAUTES-COMBES WIE EIN TRAPPER LEBEN

Fichtenwälder so weit das Auge reicht, verschneite Schluchten, ein verlassenes Bergdorf, intakte Natur, kilometerlange Strecken zum Schneeschuhwandern, Schlittenhundegespanne, Nordische Kombination... Kein Zweifel: hier sind Sie in den Hautes-Combes!

www.jura-tourism.com/vivre-le-jura/visiter/les-incontournables/les-hautes-combes

EINE FAHRRADREISE MITTEN INS BLAUE

Die Radstrecken **Jurassic Velo Tours** führen Sie zu den natürlichen und kulturellen Schätzen des Juragebirges. Ob bedeutende Stätten oder geheime Orte, eine Gemeinsamkeit gibt es immer bei dieser sensorischen Reise: die Entdeckung mit dem Rad.

Alles ist vorhanden für eine Expedition am Wasser in der Region der Seen und Wasserfälle: 26 Radstrecken, 1.000 km kleiner Routen und Wege zum Luftholen, mehr als 100 Kuriositäten, die es zu entdecken gibt, 1 App, um Sie zu führen, E-Bikes zum Genießen!

www.jurassicvelotours.fr

NEUE VARIANTE FÜR DIE GRANDE TRAVERSÉE DU JURA IN DER FAHRRADVERSION

230 Kilometer, 6 Etappen, 21 größere touristische Sehenswürdigkeiten (manche davon denkmalgeschützt oder UNESCO-Welterbe): **die neue Strecke der GTJ Vélo** ist äußerst vielversprechend. Auf ihrem Weg entdecken die Radfahrer Attraktionen wie **den Käse La Vache qui Rit,** den **Lac de Chalain,** die **Cascades du Hérisson**, die **Langouette-Schluchten**, die **beeindruckenden Torfmoore von Frasne**, die **Quelle von Lison,** die **Königliche Saline von Arc-et-Senans**, oder auch **Arbois** oder **Château-Chalon**, um dieses Abenteuer mit einem Gläschen in der Hand ausklingen zu lassen. Eines ist sicher, im Juragebirge tritt man nie umsonst in die Pedale!

www.gtj.asso.fr/de

Lac d'Étival - Jurassic Vélo Tours

EN.MONTAGNES-DU-JURA.FR

100% NATUR

JURA SUR LÉMAN

Prenez de la hauteur

Alpiner Skilauf, Les Rousses

GEBURTSANZEIGE

Der Wintersportort Les Rousses und die Region von Nyon (in der Schweiz) freuen sich, die Geburt des **neuen französisch-schweizerischen Skigebiets Jura sur Léman** bekanntgeben geben zu können, mit La Dôle als Gipfel! Eine gute Nachricht für Liebhaber der Berge, denn diese neue Marke eröffnet ganz neue Perspektiven in Sachen Outdoor-Vergnügungen. Bestehend aus den Bergmassiven von La Dôle, Les Tuffes, La Serra und Le Noirmont wird Jura sur Léman zum größten grenzübergreifenden Skigebiet des Jurabogens. Moderne Sessellifte ergänzen die Anlage. Schon im nächsten Sommer wird ein Sommerangebot dieses hübsche Bild vervollständigen.

www.jurasurleman.com

Auf zu einer Geografiestunde in der freien Natur!

Sonnenuntergang über La Dôle

SÜDVOGESEN
Sehnsucht nach **ENTDECKUNGEN**

In der nördlichen Spitze der Bourgogne-Franche-Comté verbirgt sich ein erstaunlicher Landstrich. Wild und geheimnisvoll, bodenständig, diskret und üppig, raffiniert und schlicht – die Südvogesen sorgen für Verwunderung!

Dabei braucht man, um sie zu verstehen, nur dem Wasser zu folgen, das niemals ruht... In einem kleinen Kurort, der seit mehr als 1000 Jahren für seine heißen Quellen bekannt ist, brodelt es: **Luxeuil-les-Bains**. Ein Stück weiter lässt Wasser in veredelter Form die legendären **Schnapsbrennereien von Fougerolles** pulsieren. Und nicht zu vergessen sprudelt in **Velleminfroy** das einzige natürliche Mineralwasser der Region.

Ebenfalls dem Wasser haben wir eine der unglaublichsten Gegenden der Südvogesen zu verdanken: das **Plateau der 1000 Teiche**. Wälder, so weit das Auge reicht, eingebettet zwischen Ognon- und Breuchin-Tal. Ein intaktes Ökosystem. Ein merkwürdiges, fesselndes Labyrinth aus Seen... Diese Landschaft, die in der Eiszeit entstanden ist, wurde nach und nach vom Menschen bezähmt. Bauern bearbeiten hier unermüdlich das Land, Herbergsbetreiber errichten Anlagen am Ufer der Seen, Fischer machen es sich bequem und Mountainbiker legen auf bewegten Strecken viele Kilometer zurück.

Noch überraschender: das Wasser leistet außerdem einen entscheidenden Beitrag zum Ruf der **Eurockéennes de Belfort**. Im Rahmen dieses Festivals entstehen nämlich jedes Jahr Musikbühnen auf der **Halbinsel des Lac de Malsaucy**, ein Kleinod in einem geschützten Naturgebiet (Malsaucy und Véronne). Und wenn die Musikliebhaber dieses Juwel der Natur hinter sich lassen, kommen Urlauber, um die Wassersportanlage mit ihrer Nähe zur Stadt zu nutzen. Noch ein paar Kilometer weiter kommt der **Regionale Naturpark Ballons des Vosges** und mit ihm der **Ballon d'Alsace**: mit seinen 1.247 Metern durchbricht er den Horizont und vereinigt alle Freuden der Natur in sich.

Intensive Sporttouren stehen hier auf dem Programm, so auch schon mehrere Rennen der Tour de France. Erst 13% Steigung, dann 20% im Gipfelbereich: der berühmte Aufstieg zum Berg **Planche des Belles Filles** hat schon bei einigen Fahrern für... großen Durst gesorgt!

Neues

DAS ABENTEUER IST DAS ABENTEUER

Mit dem ***Hochseilgarten Accro'Planche*** schaltet die **Planche des Belles Filles** in den Sommermodus. Kinder und Jugendliche können sich von nun an in den Bäumen akrobatisch betätigen, in zwei extra für sie eingerichteten Parcours: *Chouette aventure* („tolles Abenteuer") und *Belle aventure* („schönes Abenteuer"). Ateliers, Rutschen, Hängebrücken, Seilbahnen und ein Spinnennetz: das Abenteuer kann beginnen! Das große +: alles 100 % einheimische Fertigung mit Holz aus dem Sägewerk Saint-Antoine in Plancher-les-Mines.

www.stationdelaplanche.fr

DAS „SCHLEMMERRAD" VEREINIGT SPORT UND GENUSS

Nachdem sie mit dem E-Bike die weiten Wasserflächen, Täler und spektakulären Schauplätze im Land der **1000 Teiche** erkundet haben, steigen die Fahrer vom Sattel und legen eine wohlverdiente Pause ein. Je nach Menüangebot: Mittagessen oder Brunch bei Nadine und Guy im Moulin de Saphoz in Esmoulières.

www.les1000etangs.com/en

Auf dem Programm: heiße Quellen, gute Schnäpse, Heilwässer und (mehr oder weniger) sanfte Steigungen

Wanderung in den Vogesen
©Jean-François LAMI

SÜD 2021 ∞∞∞∞ VOSGESEN ∞∞∞∞

VERTRAULICHES

BALLON D'ALSACE

Wie schon 6 Gebirgspässe in Frankreich ***trägt nun auch der Aufstieg zum Ballon d'Alsace*** *die offizielle Bezeichnung* ***„Historische Route der Tour de France“****. Das bedeutet, dass seine 11 Kilometer Steigung die Grande Boucle für immer geprägt haben und dass Radfahrern hier nun Schautafeln zur Verfügung stehen.*

www.territoiredebelfort.fr

EIN SECRET SPOT: DIE 1000 TEICHE

Um diesen zauberhaften Landstrich zu durchqueren, braucht man keine Superkräfte. Man braucht nur den thematischen Wegen zu folgen, die von „Landschaftspausen“ akzentuiert werden, interaktiv und mit sensorischem Ansatz: ***„Wasserreise“*** *im Weiler La Mer,* ***„Kaleidoskop“*** *in der Kirche Saint-Martin in Faucogney,* ***„Geologisches“*** *an der Croix du Montandré in Servance,* ***„Aus der Vogelperspektive“*** *an den Grilloux in Servance,* ***„Klangwelten“*** *im Weiler Annegray in La Voivre,* ***„Unter Wasser“*** *am Étang du Pellevin in Écromagny. Sehen, anfassen, hören, erfahren, verstehen: bei der „Tour der 1000 Teiche“ kann man Landschaft UND Kulturerbe gleichermaßen erleben.*

www.les1000etangs.com/en/

Plateau der Tausend Teiche, Haute-Saône

NUANCEN in STEIN

Abtei von Cluny
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

GESCHICHTE & GESCHICHTEN
SCHÖNE GESCHICHTEN

Von oben betrachtet ist die Bourgogne-Franche-Comté eine Region, die Farbe bekennt! Auch wenn Grün und Blau vorherrschen, verbergen sich in ihrem Inneren noch viele weitere Farbschattierungen. Ocker, Rosa, Blau, Beige, Weiß, Gelb oder Grau, wie die Steine, mit denen so viele Festungen, Burgen, Zitadellen, Kirchen, Abteien und andere bemerkenswerte, denkmalgeschützte Stätten errichtet wurden. Als lebendige Erinnerung an vergangene Jahrhunderte zeigen sie den Lauf einer umfangreichen Geschichte. Eine Wonne für den neugierigen Touristen... Na, wie wäre es?

VIELE FACETTEN

Um eine Region kennenzulernen, gibt es nichts Besseres, als in ihre Geschichte einzutauchen.
Die Bourgogne-Franche-Comté besitzt ein bedeutungsvolles kulturelles und historisches Erbe, das ihren Reichtum, und damit auch ihre Identität, sichtbar und spürbar verkörpert. Als Region der Kontraste bietet sie eine Reise durch die Zeit... mit vielen Facetten!

Reisen bedeutet, auf den Lauf der Geschichte zurückzublicken, und in dieser Gegend ist die Geschichte allgegenwärtig.

Die Region kann stolz sein auf ihr Kulturerbe: Höhlen, archäologische Stätten, antike Theater und Städte, Festungen, Burgen und historische Monumente, darunter der **Herzogspalast in Dijon**, malerische Städte (etwa sechzig davon mit dem Gütesiegel ***Cités de caractère***), altüberliefertes Wissen, aber auch acht ganz besondere Schätze: **die königliche Saline von Arc-et-Senans und die Große Saline von Salins-les-Bains, die Zitadelle Vauban in Besançon, die Kapelle Notre-Dame-du-Haut in Ronchamp (Le Corbusier), die Abtei Fontenay, die Basilika von Vézelay, Kirche und Priorat von La Charité-sur-Loire am Jakobsweg, die Pfahlbausiedlungen von Chalain und Clairvaux und die „Climats" des Weinbaugebiets Burgund.**

de.bourgognefranchecomte.com

kulturerbe.bourgognefranchecomte.com

Abtei Fontenay
©A. Gévaudan / OT du Montbardois

ROT WIE DIE LEIDENSCHAFT, DIE SIE IN SICH TRAGEN!

Die Region hat einige große Gefechte ausgetragen, die ihre Menschen, Städte und Landschaften geprägt haben. Ihre begehrte geografische Lage hat sie gelehrt, zu kämpfen, um ihre Grenzen zu wahren und ihre Bewohner zu schützen. Ihre Geologie hat ihr einen aufsässigen, widerspenstigen Charakter eingehaucht; davon zeugen Rebellen wie **Besançon, Belfort** und **Dole oder die Widerstandsbewegungen des Morvan**, die den Angreifern mutig die Stirn boten und dabei eine eiserne Beharrlichkeit an den Tag legten.

Allerorten von Norden nach Süden trägt die Region noch immer die Spuren ihrer großen Denker und Utopisten in sich, die manchmal auch hartnäckige Kämpfer waren. Bei **Mâcon** sind Gässchen, Museen und Landschaften von Lamartine geprägt, der hier geboren wurde, ein nonkonformistischer Poet, der sich für die Abschaffung der Sklaverei einsetzte. Auf der **Route zur Abschaffung der Sklaverei** oder während der Etappen des **Pôle Mémoriel National** kann man im Übrigen Männer und Frauen kennenlernen, die für dasselbe Ideal eintraten. So Anne-Marie Javouhey, die Befreierin der Sklaven in Guyana **(Erinnerungswald Anne-Marie Javouhey in Chamblanc-Seurre und Jallanges)**, oder die Bewohner von Champagney im Département Haute-Saône, die in ihrem Beschwerdebuch von 1789 den ersten Volksappell gegen den Negerhandel und die Versklavung von Schwarzen formulierten **(Haus der Négritude und der Menschenrechte)**. Und nicht zu vergessen Toussaint Louverture, Anführer des Sklavenaufstandes von Saint-Domingue, im **Château de Joux**.

Es sind Stätten einer gemeinsamen Identität, einer kollektiven Erinnerungskultur, die die Brücke schlagen zwischen der Vergangenheit und der heutigen Welt.

de.abolitions.org/index.php

VERTRAULICH

Um den ganzen Reichtum dieser komplexen Stätten zu verstehen, die zum Welterbe der UNESCO gehören, und in den Alltag der Männer und Frauen des Neolithikums einzutauchen – vor Ort oder durch den Archäologischen Bereich –, lohnt sich ein Besuch mit Führung. Schon durch den Start am türkisblauen Wasser des Sees von Clairvaux-les-Lacs fühlt man sich sofort in eine ganz besondere Atmosphäre versetzt... mehr als 6.000 Jahre zurück.

www.clairvaux-les-lacs.com/espacearcheo.php

Neu

DIE ZITADELLE VON BESANÇON: MODERN UND LEBENDIG!

Die Zitadelle von Besançon (eingetragen in die UNESCO-Welterbeliste als Befestigungsanlage von Vauban) geht immer mit der Zeit und scheut keine Kosten und Mühen, um Klein und Groß zu begeistern. Schluss mit monotonen Ausstellungssälen. Willkommen in neuen immersiven und interaktiven Räumen.

Der jüngste Wurf dieser Art ist **die Soldatenstube der Epoche Ludwigs XIV.** Sobald man diesen neuen Raum betritt, ist man ganz im Bann der Klangeffekte, der Virtual-Reality-Geräte und der historischen Kostüme, die jeder anprobieren kann. Ein garantiertes Eintauchen in den Alltag der Soldaten des Sonnenkönigs.

Auch der **neue Rundgang, schräg und humorvoll, der von einem Schauspieler und Fremdenführer durchgeführt wird,** steckt voller Überraschungen. Hinter dieser Animation entdeckt man die Schlüsselwerte der Zitadelle, die von der UNESCO unterstützt und gewürdigt werden: die Erhaltung und Aufwertung des Kulturerbes. Es geht aber auch um den Erhalt der Artenvielfalt und nachhaltige Entwicklung (Naturkundemuseum), um den Dialog zwischen Kulturen und Gesellschaften (Musée Comtois) und um Bewusstwerdung (Musée de la Résistance et de la Déportation)... So lernt der Besucher der Zitadelle und ihrer Museen aus der Vergangenheit, um die Gegenwart zu verstehen und in der Zukunft zu handeln. Sachdienlich und durchaus hintersinnig!

Man kann für ein paar Minuten auf den „Musikalischen Stühlen" Platz nehmen, die (erst vor Kurzem) in der gesamten Zitadelle aufgestellt wurden, um sanften Präludien und Sonaten des 17. und 18. Jahrhunderts zu lauschen und dabei entspannt zum Horizont zu blicken... Wie wäre es, wenn die Zeit stehen bliebe, mitten in dieser imposanten Festung?

www.citadelle.com/de

EIN NEUES TYMPANON FÜR VÉZELAY

Hier geht es nicht etwa um ein Hackbrett zum Musizieren, sondern um eines der beeindruckendsten und berühmtesten Elemente der Basilika von Vézelay. Das **Tympanon über dem großen Portal** der Basilika, das seit 2019 restauriert wird, sollte vor dem Zahn der Zeit geschützt werden. Lange Monate Expertenarbeit waren erforderlich, um diese reliefverzierte Fassade zu sichern, die den Übergang von der profanen in die geistliche Welt symbolisiert. Man sieht darauf unter anderem eine Christusfigur in übermenschlicher Größe, die aus ihren Händen Feuerstrahlen auf die Köpfe der zwölf Apostel fallen lässt. Ein Meisterwerk romanischer Kunst, das auf den Jakobswegen zahlreiche Pilger willkommen heißen soll.

www.basiliquedevezelay.org

Dijon, Herzogspalast
©AD - BFC Tourisme

BURGUND: ein Reiseziel, VIELE FARBEN

VERTRAULICH

***Das große Highlight in Dijon**:*
der prächtige Palast der Herzöge von Burgund, das pulsierende Herz der Stadt Dijon, in dem das Musée des Beaux-Arts untergebracht ist.

musees.dijon.fr/palais-ducs

Man stellt sie sich in einem goldenen, kupfernen, granatfarbenen oder grünen Kleid vor, der offiziellen Tracht aller Weinbaugebiete. Doch die Region Burgund hat noch viel mehr zu bieten als ihre wunderbaren Weine, deren Geschichte bis in die Antike zurückreicht.
Man braucht die Augen nur weit aufzumachen, um all diese Eindrücke in sich aufzunehmen und die ganze Palette an Farbschattierungen zu erkennen, die das Reiseziel Burgund zu bieten hat.

WEISS, BEIGE, GELB, ROSA, GRAU

Burgund, das ist vor allem die Geschichte der berühmtesten Herzöge Frankreichs, sagenhafter Schlösser **(Bussy-Rabutin, Ancy-le-Franc, Châteauneuf-en-Auxois, Couches, Pierre de Bresse, Brancion…)**, symbolträchtiger Monumente **(Hospices de Beaune…)**, aber auch zahlreicher romanischer Bauten. Hier findet man übrigens die höchste Dichte solcher Bauwerke in ganz Frankreich **(Abtei Fontenay, Abtei von Cluny, Saint-Philibert de Tournus, die Basiliken von Vézelay und Paray-le-Monial, Kathedrale Saint-Étienne in Auxerre, die romanischen Kirchen des Brionnais…)**. Es gibt eine Unzahl einzigartiger historischer und religiöser Stätten, lauter Anlaufstellen für Liebhaber schöner Steine. In Burgund dominiert übrigens ein edles Gestein, das Architekten, Landschaftsgärtner, Designer und Dekorateure aus aller Welt inspiriert. Aus der **Pierre de Bourgogne** mit ihren Farbtönen zwischen Gelb, Ocker, Weiß, Rosa und manchmal auch einem Stich ins Bläuliche wurden der Louvre, die Pariser Oper oder auch die Stützfüße des Eiffelturms gebaut, außerdem die Fondation Louis Vuitton, das British Museum oder das Metropolitan Museum of Art in New-York….

Die etwas unauffälligeren **Cabottes** sorgen für einen Touch von Beige inmitten der Weinberge der Gebiete Côte de Nuits und Côte de Beaune.
Weiter im Süden werden sie **Cadoles** genannt. Diese denkmalgeschützten ehemaligen Winzerhütten aus trockenem Kalkstein zeugen von der langen Weinbaugeschichte der Region.

Malerisch und typisch!

Nevers, Kathedrale Saint-Cyr-et-Sainte-Julitte

KIRCHENFENSTER UND BUNTE DACHZIEGEL

Um die schönsten bunten Farbformationen Burgunds zu bewundern, braucht man diesmal nur den Blick zu heben. Die **flachen, glasierten Dachziegel** mit rautenförmigen Mustern, ein Wahrzeichen der Region, verzieren die Bedachungen des **Hôtel Dieu in Beaune, des Château de Santenay und des Château de Corton André**, um nur ein paar bemerkenswerte Beispiele zu nennen. Man kann sie außerdem bewundern in **Louhans, in**

Kirche Saint-Pierre in Louhans

Dijon (Kathedrale Saint-Bénigne, Stadthäuser Hôtel de Vogüé und Hôtel Aubriot, Krankenhaus), in Sens (Synodalpalast) oder in Ecuisses an der Villa Perrusson (prunkvolles Anwesen, das einen Einblick in die Fertigkeiten der Perrusson-Produktion bietet: buntglasierte Dachziegel, Fassadenelemente aus Keramik…). Ein Kunsthandwerk, das noch heute von manchen passionierten Handwerkern fortgeführt wird.

Bleiben wir weiter beim Thema Farben und halten wir den Blick nach oben gerichtet. In Burgund sind die kräftigen, schillernden Farben der reich verzierten **Kirchenfenster** ein echter Blickfang; sie schmücken diverse Kathedralen, Kirchen und Abteien, die in der Gegend so zahlreich vorhanden sind. Zu den schönsten Kirchenfenstern Frankreichs zählen übrigens die in der **Kathedrale Saint-Etienne in Sens**. Im Wechsel der Tages- und Jahreszeiten versetzt uns die Magie des Glases in eine andere Welt, in der man auf Jesse und seinen Baum trifft, auf den heiligen Stephanus, den barmherzigen Samariter oder auf eine Schar musizierender Engel, die direkt dem Mittelalter entstiegen sind. Im Sommer halten die Farben nach Einbruch der Dunkelheit sogar in den Stein Einzug, nämlich bei dem zauberhaften Festival **Lumières de Sens**, einem poetischen Spektakel aus Klang und Licht, in dem sich Geschichte und Fantasiewelten mischen. Die zeitgenössischen Kirchenfenster der Kathedrale Saint-Cyr-et-Sainte-Julitte in **Nevers** sind ebenfalls einen Besuch wert. Hier haben die Künstler Raoul Ubac, Claude Viallat, Gottfried Honegger und Alberola ihr Talent als Kunstglaser unter Beweis gestellt.

VERTRAULICH

In der Reihe „Kirchen" machen wir als besonderen Insidertipp einen Abstecher *in die Ortschaft Blanot im Département Saône-et-Loire, um ihre romanische Kirche – die auf einer früheren Nekropole der Merowinger erbaut wurde – und ihr befestigtes Priorat zu besuchen. Sie besticht durch ihren 22 Meter hohen, schlanken Glockenturm, der den Einfluss der Abtei von Cluny deutlich hervorhebt.*

www.cluny-tourisme.com/?lang=de

WAS GIBT ES NEUES BEI DEN SCHLÖSSERN?

Das neue Leben des Château de Maulnes: Das Château de Maulnes im Département Yonne, Jagdtreff von Louise de Clermont, Gräfin von Tonnerre und Freundin der Katharina von Medici, beginnt ein neues Leben. Die Sanierungsarbeiten an dem denkmalgeschützten Gebäude, das jahrelang nahe am Verfall war, sollen 2021 abgeschlossen werden. Eine Gelegenheit, endlich einmal eines der originellsten Werke der europäischen Renaissance mit seiner einzigartigen fünfeckigen Form und seiner zentralen Treppe zu entdecken. Auf dem Programm: Konzerte, Festivals, Open-Air-Veranstaltungen, themenbezogene Führungen, Besichtigungen bei Nacht... Vor allem aber ein „Schlosslabyrinth", das verschiedene Rundgänge und abenteuerliche Führungen bietet.

www.maulnes.com

Es tut sich etwas im Château de Bussy-Rabutin: Was man mag an diesem prächtigen Schloss der Renaissance und des 17. Jahrhunderts sind seine französischen Gärten, die als *Bemerkenswerter Garten* ausgezeichnet sind, vor allem aber seine Inneneinrichtung mit um die 300 Portraits und bissigen Devisen. Die Dekorationen zeugen von den Leidenschaften des Hausherren, vor allem für die Liebe. Um diesen Gentleman besser zu verstehen, hat im Jahr 2020 ein neues Interpretationszentrum seine Pforten geöffnet. Geschichten von Liebe und Verrat, Spielereien für den Geist und Sinnsprüche, Exil und das Gefühl von Ungerechtigkeit: alle Elemente, selbst die modernsten, sind vereint, um den Comte de Bussy-Rabutin von seiner ganz privaten Seite kennenzulernen. Ein guter Vorgeschmack auf die Eröffnung der restaurierten Bereiche im Sarcus-Flügel im Jahr 2021. Diese Restaurierungsaktion wird mit Unterstützung des französischen Staates und vor allem des Fonds des Kulturerbe-Lottos durch das ***Centre des monuments nationaux*** durchgeführt.

www.chateau-bussy-rabutin.fr/en

SAVE THE DATE: „L'INDÉPENDANT" FEIERT SEIN 140-JÄHRIGES BESTEHEN IM MUSEUM!

Die Zeitung ***L'Indépendant***, Zeugin der Geschichte von Burgund, feiert im Jahr 2021 ihr 140-jähriges Bestehen. Die erste Ausgabe entstand in einer kleinen Werkstatt in **Louhans**. Diese Stätte, die heute in ein Druckereimuseum umgewandelt wurde, rekonstruiert die Atmosphäre vergangener Zeiten: Linotype-Maschinen, Druckpressen, Arbeitstische, Setzkästen, eine Rotationsmaschine... Alles ist vorhanden, liebe Journalistinnen und Journalisten!

www.ecomusee-bresse71.fr

Infoalarm!

ENTDECKUNG UNTER DER ERDE!

Am Sonntag, den 2. Februar 2020 haben Höhlenforscher bei einer Freilegungsaktion in der **prähistorischen Höhle von Azé** eine unglaubliche Entdeckung gemacht. Nach jahrzehntelangen Grabungsarbeiten in einem mit Ton gefüllten Gang trat 360 Meter vom Eingang entfernt ein neuer Raum zutage, dann noch ein zweiter. Es wird noch ein wenig dauern, bis Besucher diese neuen Bereiche erkunden können, doch bis dahin können sie schon mal einen neuen Rundgang nutzen, der von der Stätte angeboten wird.

www.grottes-aze71.fr/english-spoken/#.X48EtS1PhQJ

VERTRAULICH

BURGGEHEIMNISSE

*Wer mittelalterliches Flair, Bergfriede und Ritter liebt, der wird in der **Burg von Châteauneuf-en-Auxois**, die wie eine wohlwollende Wächterin über dem Canal de Bourgogne emporragt, seine helle Freude haben. Wenn man die Zugbrücke überquert hat, gelangt man in den Hof und flaniert durch die Gärten, die Säle, die Türme oder die Kapelle. Man kann auch das gut aufgezogene pädagogische Veranstaltungsangebot nutzen und sich bei einer **Dachgeschossführung** den (in Frankreich einzigartigen) mittelalterlichen Dachboden zeigen lassen.*

*Man kann sich außerdem bei dem **Spezialrundgang „Matrimoine"**, der viele Überraschungen bereithält, auf die Spuren der vier Frauen begeben, die in der Burggeschichte von Bedeutung waren; oder sich in die Kunst der **Buchmalerei oder Glaserei** einweihen lassen... Eine Art, noch ein bisschen weiter in die mittelalterliche Welt mit ihren Kostümen einzutauchen.*

chateauneuf.bourgognefranchecomte.eu

DAS JURAGEBIRGE
GRAU UND BRAUN

Vergessen wir das Grün seiner Wälder und Almen, das Blau seiner Flüsse, Seen und Wasserfälle, das Weiß seines winterlichen Schnees... Als Zeugnisse einer ganz besonderen Geologie und altüberlieferter Fertigkeiten färben noch zwei andere Töne mit großer Intensität das Juragebirge: Reise in eine Welt aus mineralischem Grau und pflanzlichem Braun.

Château de Joux
©M.COQUARD und E.DETREZ Bestjobers

VON STEINEN UND GESTEINEN

Die Eigentümlichkeit der Landschaften des Juragebirges zeugt von einer bewegten geologischen Vergangenheit. Erst vom Meer, dann von einem Gletscher geformt – heute sind beide verschwunden – und von einer starken Plattentektonik durcheinandergewirbelt, ist die Gegend so originell und spezifisch, dass sich Wissenschaftler dazu inspirieren ließen, vom „Jura" als Erdzeitalter zu sprechen.

Blindtäler von Baume-les-Messieurs und Planches-près-Arbois, Chapeau de Gendarme, Lapiaz, Loulle mit seinen Dinosaurierspuren, Gletschertöpfe und die Pertes de la Valserine, die Höhlen von Osselle, Moidons, Cerdon oder Baume-les-Messieurs, die Tropfsteinhöhle Gouffre de Poudrey, der Défilé d'Entreroches mit seinem Minicanyon… All das sind geologische Launen, die die Landschaft wirken lassen wie das Ende der Welt.

Inmitten der steil aufragenden, oftmals wilden Landschaften ist es keine Seltenheit, dass man auf so manches architektonische Juwel trifft, das durch die Hand inspirierter Bauleute entstand. Manche sind versteckt, andere liegen hoch oben, manchmal vereinigen sie sich mit den schroffen Formen und den wilden Konturen der Landschaften, die sie umgeben. **Château de Joux, de Voltaire, de Syam, des Allymes, de Cléron, des Ducs de Würtemberg in Montbéliard, charaktervolle Städte, die Forts von Les Rousses oder Saint-Antoine, die Zitadelle von Besançon…** Hier gibt es eine Menge Anknüpfungspunkte zum französischen Kulturerbe.

Lac des Rousses
©Aurélien BILLOIS

Der Défilé d'Entreroches über dem Doubs

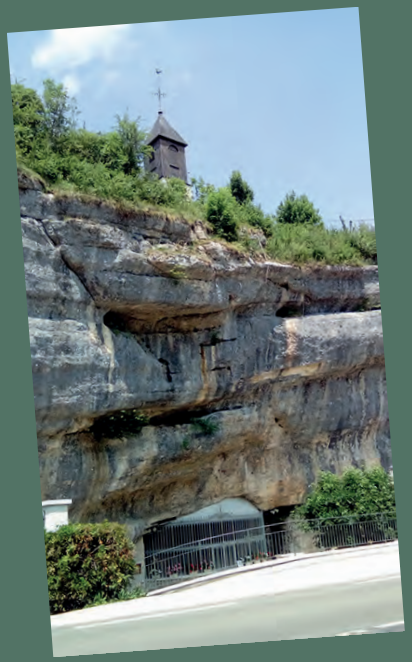
VERTRAULICH

WIE WÄRE ES MIT EIN BISSCHEN SPIRITUALITÄT?

Begeben Sie sich in die Höhlenkapelle von Remonot *in der Ortschaft Les Combes bei Morteau im Pays Horloger. Diese mysteriöse Kapelle liegt versteckt in einer Höhle, deren Quelle eine wohltuende Wirkung bei Augenerkrankungen haben soll. So soll ein einheimischer Chemiker im Jahr 2013 auf wundersame Weise sein beschädigtes Auge geheilt haben.*

Diese Pilgerstätte ist die einzige Höhle in Frankreich, die als „katholische Kirche" geweiht ist. Sie liegt am Fuße eines imposanten Felsens mit einem hübschen kleinen Glockenturm aus Kupfer. Damit hat sie etwas Mystisches, Ergreifendes an sich, das uns gut gefällt.

www.pays-horloger.com

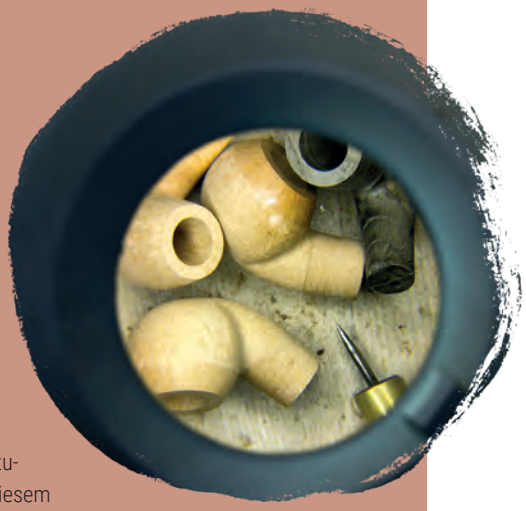


Tuyé im Département Doubs

WERTVOLLES, EDLES HOLZ

Das Juragebirge ist ein erstklassiges Forstgebiet und hebt die Qualität seiner Nadelgehölze mit dem AOC-Siegel „Bois du Jura" hervor. Die Arbeit mit dem Holz, eine Tradition, die aus den langen und kalten Wintern im Juragebirge hervorging, ist schon seit Jahrhunderten bei den Bauern des Massivs fest verankert. In den Wäldern trifft man die sogenannten **Sangliers** (keine Wildschweine, sondern Handwerker!), die Riemen (***sangles***) aus Holz herstellen, mit denen der Mont d'Or, ein guter Käse, eingefasst wird. Man trifft hier auch auf ein paar **Schindler**, ein aussterbender Beruf... Dabei sind so viele Bauernhöfe der Franche-Comté mit diesen kleinen Holzbrettchen bedeckt, die man Schindeln nennt!

Im Haut-Doubs wird das Holz auch zum Räuchern der berühmten lokalen Pökelfleischspezialitäten genutzt. Unmengen von Schinken, Speckstreifen, Brési und Saucisses de Morteau hängen an Holzstäben in den riesigen traditionellen Kaminen, die ***Tuyés*** genannt werden, um dort geräuchert zu werden.



Im südlichen Jura haben sich Holzhandwerker mit der Herstellung von **Bruyèrepfeifen** und **Holzspielzeug** einen wohlverdienten Ruf zusammengezimmert. In diesem Gebiet, das zu 78 % aus Waldfläche besteht, wird jedes zweite Spielzeug Frankreichs hergestellt. Früher stellten Drechsler, Sägekünstler und Holzhandwerker Kreisel, Dominosteine, Rennautos, Gesellschaftsspiele, Bauklötze, Holzpferde und andere bunte Spielsachen her. Heute wird die Geschichte in bekannten Unternehmen des Jura (Vilac, JeuJura, Janod) weitergeführt, die diese traditionelle Gegend zur führenden Region für Spielzeug „Made in France" gemacht haben.

VERTRAULICH

RÜCKKEHR ZUR KINDHEIT IM MUSÉE DU JOUET IN MOIRANS-EN-MONTAGNE!

3.000 Spielsachen aus aller Welt werden hier ausgestellt...
Zum Anfassen, Spielen und Wiederentdecken.
Ein lebendiges Museum, in dem man wirklich seinen Spaß hat.

www.musee-du-jouet.com/en/index.htm

Sehe das **LEBEN IN PINK** in den **SÜDVOGESEN**

Er sucht seinesgleichen, wenn es darum geht, das Licht einzufangen, seine Farbpalette variiert mit der Sonne. Von Blassgold bis Rötlich-Violett, ungeschliffen oder von Menschenhand bearbeitet – der rosa Sandstein ist das Wahrzeichen eines gesamten Massivs. Ein Zoom auf den Gesteinsstar von den Gipfeln der Vogesen!

Als natürliches Gestein, an Fassaden, Monumenten und Wegen färbt der rosa Sandstein die Landschaft der Vogesen seit 200 Millionen Jahren.

Dass dieses Gestein in der Architektur des **Territoire de Belfort** allgegenwärtig ist, ist kein Zufall. Da er stabiler ist als der in der Region verbreitete Kalkstein, war der Sandstein ideal geeignet für den Bau des militärischen Erbes der Stadt Belfort. **Zitadelle, Festungen, Porte de Brisach, Kathedrale Saint-Christophe, Bahnhof, Synagoge** und nicht zu vergessen der kolossale **Löwe von Bartholdi**, der am Felsen der Zitadelle errichtet wurde. Ebenso wie der Stein, in den er gehauen wurde, ist er fester Bestandteil der Identität der Stadt und verewigt den Widerstand der Belfortains geben die Preußen im Konflikt von 1870-71. Der Löwe in Belfort? „Er ist wie die Freiheitsstatue in New York", sagen die Einheimischen. Beide Monumente sind der Hand desselben Künstlers aus Colmar entsprungen und stecken voller Bedeutungen und Symbole.

STADT IN ROSA

Kurs auf **Luxeuil-les-Bains**, eine Stadt aus rosa Sandstein mit idealer Lage am Fuß der Vogesen und ausgestattet mit gallorömanischen Bädern im Art-Déco-Stil. Den ältesten Frankreichs! Ihre wohltuenden Wässer, die erst von den Galliern, dann von den Römern geschätzt wurden, die ihnen reinigende, lebensverlängernde und fruchtbarkeitsfördernde Wirkungen zuschrieben, haben auch Napoleon III. und die Kaiserin Eugénie glücklich gemacht. So entstehen elegante Viertel mit kunstvollen Fassaden, die die Straßen mit ihrem Altrosa erstrahlen lassen. **Thermen, Tour des Echevins, Kloster und Abtei, Stadthäuser von Vögten oder des Kardinals Jouffroy…** An den Geschäftsstraßen, unter den Arkaden oder verstreut in den Gärten schicken uns diese architektonischen Juwelen auf Zeitreise, vom antiken Luxovium bis zum Zeitalter der „Belles Élégantes".

Die Zitadelle und der Löwe von Belfort wurden im Jahr 2020 zum "Beliebtesten Monument der Franzosen" gekürt.

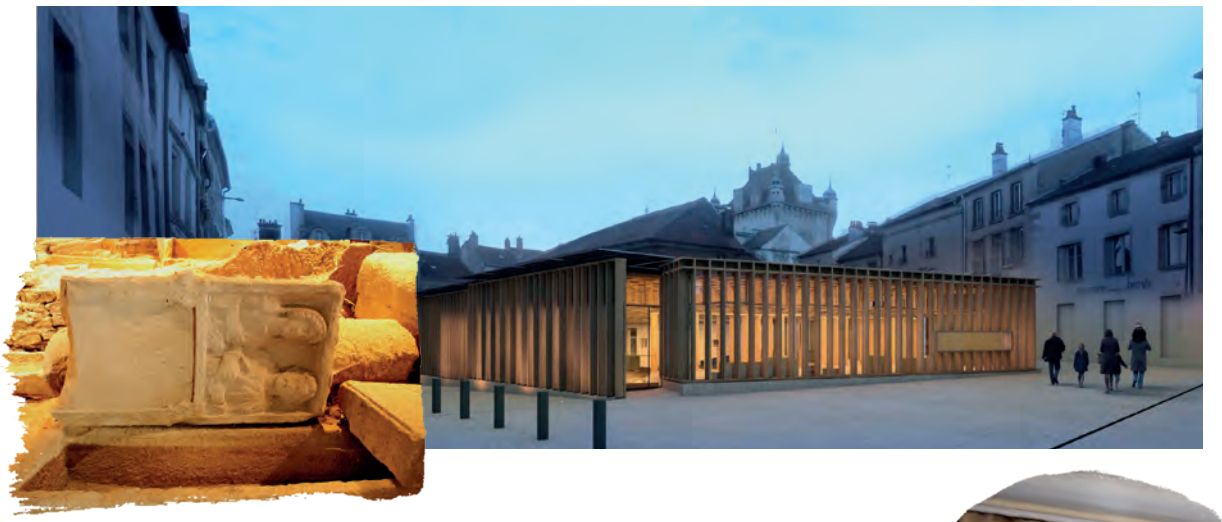
Löwe von Belfort
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

Neues

METALLENE FARBE IM FORGE-MUSÉE VON ÉTUEFFONT

In der Nähe von Belfort, in der kleinen Ortschaft Étueffont waren die Petitjeans von 1843 bis 1977 Schmiede, Hufschmiede und Bauern, eine Kunst, die immer von Vater zu Sohn weitergegeben wurde. Eine Geschichte, Fertigkeiten, Techniken und Werkzeuge, die es in der ehemaligen Werkstatt der Familie zu entdecken gibt. Ein wirklich lebendiges Museum (Schnitzeljagd, Film, Animationen, Lehrgänge, Demoaufnahmen...). Zu entdecken: der neue „Raum der Blasebälge".

www.belfort-tourisme.com/patrimoine/forge-musee



L'&CCLESIA, PREMIERE!

Und **Luxeuil-les-Bains** hat noch mehr Geheimnisse zu lüften... Archäologische Schätze von großem Reichtum werden enthüllt: die Kirche des im 6. Jahrhundert durch den heiligen Columban gegründeten Klosters, eine römische Villa aus dem 2. Jahrhundert, die Krypta von Saint-Valbert sowie eine **Nekropole aus 170 Sarkophagen**, die größte Europas… Diese verblüffende Sammlung wird Ende 2020 in **„L'&cclesia"** offenbart, einem modernen museografischen Bereich mit außergewöhnlichem Besucherverkehr und außergewöhnlichen Lichtspielen. Ein archäologischer Traum und ein offenes Buch über mehr als 2.000 Jahre Geschichte.

www.luxeuil-vosges-sud.fr/de

VERTRAULICH

50 JAHRE MAISON DE LA NÉGRITUDE

Am 22. August 1971 wurde das von dem Historiker René Simonin ersonnene „Haus der Négritude" eingeweiht. Um diesen fünfzigsten Jahrestag zu feiern, organisiert diese bedeutsame Etappe der Route zur Abschaffung der Sklaverei und des Pôle Mémoriel National im Jahr 2021 ein Veranstaltungsprogramm mit Konferenzen, Ausstellungen und Konferenzen... Obendrein gibt es eine neue, modernere und pädagogischere Museografie.

www.maisondelanegritude.fr

ENTDECKEN
und
SPASS HABEN

DIE HERAUSFORDERUNG

Heute sieht man die Dinge anders. Man will entdecken, was in der Nähe ist, bevor man in die Ferne schweift. Doch um zu lernen und sich für Dinge zu interessieren, gibt es nichts Besseres, als dabei seinen Spaß zu haben. Schluss mit klassischen Führungen, Schautafeln, die man lesen muss, oder Audioguides mit endlosen geschichtlichen Ergüssen: Im Jahr 2021 ist die Bourgogne-Franche-Comté spielerisch, interaktiv und bietet 100 % frischen Wind!

Montbéliard, wissenschaftlicher Park Près-la-Rose: Riesenameise

©Michel JOLY

SPIELERISCH

Dieses Jahr möchte man hinausgehen und Spaß haben! Um ihr Kultur- und Naturerbe Besuchern nahezubringen, hat sich die Region ins Zeug gelegt und sich Konzepte ausgedacht, die immer spielerischer und origineller werden. Groß und Klein lassen sich mitreißen vom Ambiente kreativer und innovativer Angebote.

In der Bourgogne-Franche-Comté nehmen Reise und Entdeckung sehr oft die Gestalt eines Experimentes an. Erweiterte Realität, Rätselspiele, Escape Games, Schnitzeljagden, spielerische Touren, Ateliers und sonstige Live-Experimente; Ziel ist es, zu lernen und gleichzeitig Spaß zu haben.

Um zu verstehen, mischt man selber mit: Man stampft und würzt, um seinen eigenen Dijon-Senf herzustellen. In der **Maison de la Vache qui rit** in Lons-le-Saunier lernt man Kochen. Zum Käsereilehrling wird man in der **Maison du Comté** in Poligny. Im **Musée des Maisons Comtoises** in Nancray produziert man seine eigenen ***Gaudes*** (eine Spezialität aus Maismehl) und im **Geburtshaus von Louis Pasteur** in Dole wird man für einen Tag zum Chemiker.

Damit der Besuch eines Museums oder einer Burg für die ganze Familie attraktiv ist, haben zahlreiche Stätten ihre Ausstellungssäle in Spielbereiche verwandelt. Kunstwerke werden zu einer Quelle der Kreativität, handwerkliche Fertigkeiten zum Thema eines Ateliers; Säle und Ausstellungen verwandeln sich in Bühnen und aus traditionellen Führungen werden Schnitzeljagden: Die Geschichte wird im Modus „Erweiterte Realität" erlebt.
Das **Spielzeugmuseum** in Moirans-en-Montagne, das Sport- und Kulturzentrum **Espace des Mondes Polaires** in Prémanon, das Kunstmuseum **Frac** in Besançon, der **Pavillon des Sciences** in Montbéliard, die **Mittelalterliche Baustelle** Guédelon, das Weinmuseum **Hameau Duboeuf** in Romanèche-Thorins, **Fort des Rousses und Musée Peugeot** in Sochaux, die **Königliche Saline** von Arc-et-Senans… Sie alle haben sich auf originelle Art und Weise neu erfunden, um ihren Besuchern Erlebnisse zu bieten, die sie nicht so schnell vergessen.

Und die Region wagt sich noch weiter... Können Sie sich vorstellen, in einer UNESCO-Stätte zu singen, zu schlafen oder zu baden? Die 8 Stätten bieten unvergessliche Lebensmomente: in der weißen, schiffförmigen Chapelle Le Corbusier in Ronchamp mit ihrer besonderen Akustik versucht man sich an Sonaten; ein intensives spirituelles Erlebnis wartet in der Abtei Fontenay oder in der Basilika von Vézelay; schlafen oder in den prächtig inszenierten Gärten flanieren kann man in der Königlichen Saline von Arc-et-Senans; hunderte von Tieren entdeckt man hinter den Mauern die Zitadelle Vauban in Besançon; man badet in den türkisblauen Wassern des Lac de Chalain oder des Sees von Clairvaux-les-Lacs mit ihren jahrtausendealten Pfahlbausiedlungen; man unternimmt eine Radtour inmitten der „Climats" des Weinbaugebiets Burgund... Es gibt nichts Besseres, um die Macht dieser einzigartigen Orte zu fühlen.

Musée des Maisons Comtoises
©Le Musée des Maisons Comtoises

NEUES VIRTUELLES ERLEBNIS IN DER KÖNIGLICHEN SALINE VON ARC-ET-SENANS

Die Königliche Saline von Arc-et-Senans an der Salzstraße, weiß, hell und eigentümlich, ist das idealistische und visionäre Werk von Claude-Nicolas Ledoux. Dieses Monument, das seit 1982 zum Weltkulturerbe der UNESCO gehört und charakteristisch für das Zeitalter der Aufklärung ist, setzt auf die heutige Technologie, um seine Besucher in die Zeit zurückzuversetzen, als die Salzmanufaktur auf ihrem Höhepunkt war. Mit einem Histopad in der Hand – das ist ein mehrsprachiger, spielerischer Touchscreen, den man am Eingang leihen kann – finden sich Groß und Klein im 18. und 19. Jahrhundert wieder. Eine Begegnung mit den Arbeitern, historische Immersionen in 3D mit 360°-Blick, Modelle, die virtuell zum Leben erwachen... Eine echte Zeitreise mit wissenschaftlicher Grundlage.

www.salineroyale.com/start

VERTRAULICH

2022
PASTEUR IM AI-MODUS

Willkommen im Zeitalter der Roboter und der künstlichen Intelligenz! Der Codename: Chatbot Pasteur, ein futuristisches und innovatives Dialogsystem, das den bedeutendsten Wissenschaftler aller Zeiten wieder auferstehen lässt! Dieser sehr wirklichkeitsgetreue Avatar von Louis Pasteur, der Fragen sofort auf Französisch und irgendwann auch auf Englisch beantworten kann, erzählt auf subtile Weise von seinem Familienleben, seinen Gewohnheiten, seinen Entdeckungen. Eine Gelegenheit, um zu verstehen, wie der Sohn eines Gerbers aus dem Jura zum Vater der Wissenschaftler der ganzen Welt werden konnte.

An Orten in Dole und Arbois, die der Gelehrte kannte und liebte, wird seine Büste 2.0 zum Leben erwachen, um frei und mit überraschender Natürlichkeit Konversation zu betreiben.

Ein zweites Leben für Louis Pasteur, erwartet für 2022 zum ***zweihundertsten Jahrestag seiner Geburt*** *in Dole.*

Louis-Pasteur-Jahr 2022: Kolloquien, Ausstellung „Pasteur, Jugend und Entstehung eines Wissenschaftlers"... Programm in Erarbeitung.

www.terredelouispasteur.fr

VORPREMIERE

ZEITREISE
Designed by BURGUND

Rollenspiele, virtuelle Reisen und erweiterte Realität entstauben die alten Steine, indem sie einen spielerischen, unkonventionellen Blick auf Stätten richten, in denen noch viele Geheimnisse schlummern.

Was trendig ist, wird heutzutage umgesetzt. Deswegen verzaubern Stätten wie **Brancion, Alésia, Bibracte oder Guédelon** (um nur ein paar zu nennen!) seit Jahren die Massen. Kein Wunderrezept, nur ein paar kluge Ideen, die auf einem Schlüsselwort beruhen: das Experiment! Deswegen gilt für die Sehenswürdigkeiten von Burgund: mitmachen, anfassen, erkunden, erleben... Die beste Art, um Geschichte wieder toll zu finden.

Die beiden außergewöhnlichen archäologischen Stätten **Bibracte – ausgezeichnet als Grand Site de France – und MuséoParc Alésia** sind wahre Zeitmaschinen, die uns in die Epoche von Vercingetorix und Julius Caesar zurückversetzen. Animierte oder virtuelle Rundgänge, Ateliers zum Mitmachen oder das Erlernen der Berufe unserer Vorfahren (Korbflechterei, Töpferkunst, Weben, Kunstdrechslerei, Arbeit mit Leder, Küche...) im MuséoFab von Alesia: Ist man in Aktion, vergeht die Zeit wie im Flug und man lernt besser als aus Geschichtsbüchern.

In der **mittelalterlichen Burg von Brancion** stellt man eigene Ermittlungen an, um die Ritterrüstung des Burgherren wiederzufinden, die von einem Bösewicht geraubt worden ist. Ein spielerischer, kostümierter Rundgang, von dem man ulkige Erinnerungsfotos zurückbehält. Die **mittelalterliche Baustelle von Guédelon** im Département Yonne wiederum ist wie ein Sprung ins Mittelalter... an einen Ort, wo kräftig gebaut wird. Um die sechzig Bauarbeiter (Steinbrucharbeiter, Steinmetze, Maurer, Zimmermänner, Holzfäller, Schmiede, Ziegelbrenner oder Seiler) in historischen

Guédelon
©Sarah Preston / Guédelon

Kostümen bauen seit 1997 Tag für Tag an einer echten Burg, das Ganze vor den Augen der Besucher, die sich danach perfekt mit den Werkzeugen, Techniken und Materialien von früher auskennen. Interaktion garantiert! In der **Karrière**, dem früheren Steinbruch von **Comblanchien**, der mit riesigen Streetart-Malereien verziert ist, vertieft man sich dank der Ateliers begeistert in die Kunst.

Als Experten fürs Lernen und Lehren durch Erleben sind die Tourismusakteure Designed by Burgund wahre Geschichtsfabriken!

www.alesia.com/lieux-de-visite-de
www.bibracte.fr/de
www.guedelon.fr/de
www.chateau-de-brancion.fr
www.villart.fr

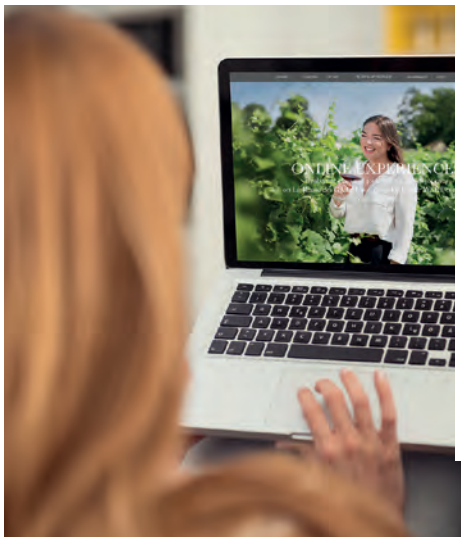
Die Karrière: Kunst, Vorführungen und Kulturerbe
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

Neues

MUSÉOPARC ALÉSIA: 10. GEBURTSTAG IM JAHR 2021

Zu diesem Anlass überarbeitet die Stätte ihre Museografie und startet eine neue Szenografie. Auf dem Programm: bisher unveröffentlichte, bedeutungsvolle Stücke und noch mehr Digitales!

www.alesia.com/lieux-de-visite-de



DIE BURGUNDERWEINE KOMMEN ZU IHNEN NACH HAUSE!

Das **Château de Pommard** bietet ein neues Online-Erlebnis an, um von zu Hause aus die großen Weine Burgunds, aber auch ihre Regionen und Geschichte kennenzulernen. Wer keine Reise durch Burgund unternehmen kann, braucht also nur auf chateaudepommard.com zu klicken und sich von den Geschichten und Tipps der Weinprofis davontragen zu lassen, die allesamt das Weindiplom des Wine and Spirit Education Trust innehaben.

VERTRAULICH

INSTAGRAMMABLE

Ausfahrt im Weinbaugebiet Pays Beaunois im Beetle Cabriolet oder am Steuer eines Moke, Ikone der Sechziger.

www.cabforday.com/en/home

VIER SPIELERISCHE ARTEN, BURGUND KENNENZULERNEN

ESCAPE GAME

Eine ganz neue, originelle Initiative wurde 2020 in Vitteau im Département Côte d'Or ins Leben gerufen: **Gamotel, das erste Escape Game Frankreichs in einem Hotel**. Eine Gruppe Spieler wird vier bis sechzehn Stunden lang eingesperrt! Das Spiel beginnt am Spätnachmittag. Eine Mahlzeit akzentuiert das Spiel. Während manche in der Pause ein Zuhause finden, führt für die anderen das weitere Spiel zum Ziel! Immersiv und fesselnd!

www.gamotel.com

Wer unter Klaustrophobie leidet, nimmt am besten Kurs auf den **Parc du Bois de la Folie in Treigny bei Guédelon** und stellt bei einem Krimi mitten im Wald digitale Ermittlungen an. Hier gibt es ein paar harte Nüsse zu knacken! Die kleinen grauen Zellen und der Bizeps werden auf eine harte Probe gestellt, bis das Geheimnis um das Verschwinden von Lefèvre gelüftet wird.

www.natureadventure.fr

VIRTUELLE REISE

Auf Puffs sitzend, mit einem großen Bildschirm vor den Augen und einem Tablet in der Hand, um individuell zusätzliche Informationen abzurufen, entdecken Kunstliebhaber mitten im **Zentrum von Auxerre** Meisterwerke der großen kulturellen Institutionen. Louvre, Musée d'Orsay, Musée du quai Branly, Centre Pompidou, Schloss von Versailles, Grand Palais, aber auch Cité de la Musique, Festival von Avignon, Opéra national de Paris… Das Konzept trägt den Namen **Micro-Folie**.

www.auxerre.fr/Animee/Activites/A-la-Micro-Folie

#Teasing... Eine Galerie voller geschichtlicher Geheimnisse wird Ende 2020 im **Palais Ducal von Nevers** aus der Wiege gehoben. Das künftige Interpretationszentrum zu Architektur und Kulturerbe der Stadt (CIAP) wird wird so manches Pikante zu bieten haben. Die Besucher werden verstehen warum, wenn es so weit ist...

www.nevers-tourisme.com/de

Die **Abtei von Cluny**, immer up to date, war im digitalen Bereich schon immer an der Spitze und lockt so Touristen aus aller Welt an. Um im Trend zu bleiben, entwickelt das Monument neue digitale Tools, die noch leistungsstärker sind. Szenografische Darstellung und erweiterte Realität, schon im Sommer 2021.

www.cluny-abbaye.fr/en

VÉLORAIL

Im Regionalen Naturpark Morvan in Château-Chinon hat sich die ehemalige Eisenbahnstrecke in einen spielerischen, ökotouristischen Parcours verwandelt. Man steigt in das (elektrogestützte) **Vélorail du Bazois Morvan** und tritt in die Pedale, während man gleichzeitig die Frische der Wälder des Morvan genießt. Auf der Strecke „Fontaine d'Amour" oder „Ancien Tacot du Morvan" hat die Natur, die von zahlreichen Bächen durchzogen ist, jahrhundertealte Bäume und eine intakte Fauna zu bieten, man erblickt aber auch malerische Bahnhöfe von früher, die saniert worden sind.

www.velorailbazoismorvan.fr

IM VINTAGE-MODUS

In den Fünfzigerjahren nahmen Pariser und Provinzbewohner leichten Herzens die legendäre Nationale 6, auch „Route du soleil" genannt, um in den Urlaub zu fahren. Als unumgängliche Zwischenstation profitierte Burgund von dem sommerlichen Treiben. 70 Jahre später, im Jahr 2021, soll nun in **Merceuil**, unweit von Beaune, der erste Vergnügungspark Europas mit 100% Vintage eröffnet werden, das sogenannte **Vintageland,** . In diesem Tal der Sechziger entdeckt man zu Fuß oder mit einem Auto oder Motorrad – natürlich von damals – Vergnügungen, die für die wilden Jahre typisch waren. Auf dem Programm: Karusselle und Fahrgeschäfte von den Fünfzigern bis zu den Siebzigern, darunter das Riesenrad aus dem Film Grease, Arcade-Spiele, Geschicklichkeitsspiele, Oldtimer, Stylingbereiche, Aussteller/Trödler für Gegenstände von damals, Filmvorführungen, Tänze, Musik, Animationen, mobile Bar, Imbisswagen, Karaoke, Motel... Eine passende Anzugsordnung wird empfohlen!

www.vintageland.fr

VERTRAULICHES

GLAMPING-IDEEN:

> **Übernachtung in einer Tonne im Château de la Villeneuve** *in der Nähe von Chalon-sur-Saône und der Côte Chalonnaise.*

www.chateau-de-la-villeneuve.com/fr/chambre/glamping-rose

> **Übernachtung in einem Vintage-Anhänger im Divertiparc**. *Diese Unterbringungsart zwischen Wohnwagen und Zelt, die den amerikanischen Teardrops nachempfunden ist, eignet sich wunderbar für Spritztouren auf sämtlichen Straßen des Départements Saône-et-Loire.*

www.divertiparc.com/my-drop-vintage

DER ULTIMATIVE KICK im JURAGEBIRGE

Den Freiluftaktivitäten kann man sich hier kaum entziehen. Um Körper und Geist durchzulüften, Kurs auf das Juragebirge, ein erstklassiger Tummelplatz mit einer breiten Palette an Outdoor-Vergnügungen.

Bei einer derartigen landschaftlichen Vielfalt kann man sich unmöglich langweilen. Ob entdeckungsfreudige Reisende, Kurzstreckenwanderer auf Anfängerniveau, Wanderreisende, Abenteurer außerhalb der Pisten, Extremsportfans, Erholungssportler oder anspruchsvolle Wettkämpfer – jeder wird einen Weg, einen Fluss, einen See, einen Berggipfel, einen Felsen, eine Schlucht oder einen Wald finden, um sich seinem Lieblingssport hinzugeben und – warum nicht? – neue Abenteuer an frischer Luft auszuprobieren.

Von der Langouette-Schlucht bis zu den Canyons von Coiserette, Vulvoz, Gros Dard, La Goulette, Chaley, La Semine, Treffond-Pernaz oder Le Groin im Département Ain nutzt man Bäche, Wasserfälle und natürliche Rutschen beim **Canyoning** zum Schlittern, Springen und Abseilen. Ein Wildwassererlebnis mit Blick auf die schönsten Kalkformationen des Juragebirges.

Im Regionalen Naturpark Haut-Jura schwingt man auf den Grandes Traversées du Jura oder auf den markierten Wegen, die sich über Tausende von Kilometern erstrecken, für **Wanderungen, Mountainbike-Fahrten, Skitouren oder Ausritte** den Rucksack auf den Rücken, um die schönsten Plätze des Juragebirges zu entdecken.

Auf den schwindelerregenden Felsen des Loue-Tals und des Lison-Tals in Moirans-en-Montagne, Métabief, Léaz, Les Fourgs und Hauts de Bienne schwingt man sich auf **Klettersteigen** in luftige Höhen, eine ungefährliche Sportart, bei der man sich leicht über die Gesetze der Schwerkraft hinwegsetzen kann. Als **Region für Traillauf** und Spitzensportler ist das Juragebirge außerdem eine wichtige Anlaufstelle für zahlreiche Sportler aus aller Welt.
Sechs Trailstationen und -bereiche, die auf die komplette Region verteilt sind, führen in Landschaften aus Bergen, Seen und historischen Städten.

Im Winter kann man leicht von einer Sportart zur nächsten übergehen, denn alles ist in Reichweite. Besucher mit nordischer Gesinnung werden gerne mit **Schneeschuhen** an den Füßen Trapper spielen, beim Skibergsteigen hoch hinaus wollen, beim **Langlaufski** die vorgezogenen Loipen nutzen, das Eis **zugefrorener Seen** durchbrechen, als Musher ein **Hundeschlittengespann** lenken oder ins **Skijöring** hineinschnuppern. Es ist leicht, sich von den verschneiten Berglandschaften davontragen zu lassen, die so unberührt und wohlwollend sind.

Ob Sommerrodeln oder Schlittenfahren, Golf, Reiten, Hochseilgarten, Rafting, Kanufahren, Höhlenklettern oder der Ruf des Hohen Nordens... Los geht's!

Klettersteig Le Regardoir am Lac de Vouglans
©Maud HUMBERT - BFC Tourisme

Neu

Im digitalen Zeitalter erfindet sich das **Musée Peugeot in Sochaux** neu, und zwar schon 2021! Mit Smartphones und Tablets können Besucher – Kinder, Erwachsene, Menschen mit Behinderung oder Touristen aus dem Ausland – mit den Männern und Frauen Bekanntschaft machen, die die Geschichte der Marke geprägt haben. Bereichernde Anekdoten zum Genießen!

www.museepeugeot.com/en

JURA-GEBIRGE 2021

AN DER FRISCHEN LUFT

Rückkehr zum Urinstinkt oder Akt der Selbstüberwindung: das **Wochenende „Überleben in freier Natur“** wird immer populärer und liegt in den ländlichen Gegenden Frankreichs voll im Trend. In den **Wäldern des Haut-Bugey, nahe am Lac Genin** lernen die Abenteuerlehrlinge von Bergführer Sylvain, wie man Feuer macht, essbare Beeren und Pflanzen in der wilden Natur erkennt, sich orientiert oder sich einen Unterschlupf für die Nacht zusammenzimmert. Holzfeuerambiente am Abend, Laute des Waldes, Nächte unter sternklarem Himmel... Eine Rückkehr in die Wildnis, die nicht ohne Wirkung bleibt. Essen in der Herberge inbegriffen, um sich für den Beginn dieses Abenteuers zu stärken.

de.hautbugey-tourisme.com

Spielerischer, aber ebenso immersiv: ein **Ermittlungsspiel in der Outdoor-Version** mit dem Juragebirge als Hintergrundkulisse. Treffpunkt in der **Maison des Cascades im Haut-Jura** für eine Ermittlungsarbeit, die zu 100 % in der freien Natur stattfindet. Die Detektive für einen Tag müssen den Weg am Wasserfall Cascades du Hérisson ablaufen (Wow-Effekt garantiert!), um in einem begrenzten Zeitraum Indizien aufzuspüren, mit deren Hilfe sie einen Diamanten von unschätzbarem Wert finden können.

www.haut-jura-grandvaux.com/en

Weiter nördlich, in der Nähe der Königlichen Saline von Arc-et-Senans, war die **Forêt de Chaux** schon immer ein ergreifender, von Legenden und Geheimnissen umwobener Ort. Verlassen unter den Bäumen gelegen werden die Baracken des 14. Weilers, die letzten Unterkünfte der Holzfäller/Köhler, die früher den Wald besiedelten, zum Schauplatz eines **Explor'games®**, das im Juli 2021 starten soll. Codename: **„Der gestohlene Schatz des Val d'Amour“**. Synopsis: Das Juwel des Wyvern ist geraubt worden. Sein Zorn ist so fürchterlich, das sich niemand mehr in den Wald wagt. Von den Bewohnern der Umgebung zu Hilfe gerufen machen sich die Forscher mit dem Tablet in der Hand zu einem Abenteuer auf, bei dem sich Orientierungsparcours und Rätsel mischen.

explorgames.com/en/tour-item/coming-soon-the-stolen-treasure-of-val-damour

ABFAHRT MIT DER RIESENSEILRUTSCHE DER ULTIMATIVE ADRENALINKICK

Mit der **doppelten Riesenseilrutsche** fährt man mit hoher Geschwindigkeit vom Berggipfel hinab in die unterhalb gelegene Ortschaft. Zu zweit oder zu viert sausen Liebhaber des Nervenkitzels vom **Gipfel des Col de la Faucille hinab ins Zentrum von Mijoux im Pays de Gex**. Mit der ausgeprägtesten Steigung in ganz Europa (37°) und einer Geschwindigkeit von 90 km/h auf dem Tacho sorgt diese neue Attraktion für einen Adrenalinkick und eine unvergessliche Erinnerung.

www.paysdegex-montsjura.com/activite/descente-en-tyrolienne

AUCH IM MUSEUM BEWEGT MAN SEINEN KÖRPER!

***Auf ins Frac (Fond Régional d'Art Contemporain) in Besançon** für ein ungewöhnliches, lockeres Kunsterlebnis.*

In diesem „Museum" zeitgenössischer Kunst wird der Besucher aufgefordert, seinen Körper in Bewegung zu setzen und bei einem getanzten oder meditierten Rundgang mit den Werken zu interagieren.

www.frac-franche-comte.fr

SÜDVOGESEN
Erkundungen „AUF UNBEKANNTEM TERRAIN"

Eine Reise ergibt nur dann einen Sinn, wenn man sich auch mit ihr identifizieren kann; also, auf in die Südvogesen!
Hier schaffen Groß und Klein ihre eigenen Erlebnisse und lassen sich dabei von einer Region mit vielen Facetten leiten. Skizze einer Gegend, die allzu oft verkannt wird und noch allerhand Überraschungen bereithält.

Um in den Südvogesen „auf unbekanntem Terrain" zu reisen, braucht man keine Tamina Kallert. Die Einheimischen sind hier gastfreundlich und geben gerne Insidertipps. In diesem nördlichen Teil der Region lebt man vom Miteinander, man nährt sich von menschlichen Begegnungen, man erkundet und besichtigt auf eine andere Art und Weise...

So ist es keine Seltenheit, über dem **Plateau der 1000 Teiche** einen Heißluftballon in den Himmel steigen zu sehen, mit dem der Regionale Naturpark Ballon des Vosges überflogen wird. Manche nehmen lieber das Flugzeug. Wie auch immer, für das Schauspiel lohnt sich der Aufwand und es gibt zahlreiche Dienstleister, die solche Panoramablicke aus luftigen Höhen anbieten. Eine Gelegenheit, nachzuzählen, ob es auch wirklich 1000 Teiche sind...

An der **Planche des Belles Filles** – einem nunmehr legendären Etappenziel der Tour de France™ – stellen Almen, Berge, Wälder und Flüsse Mountainbiker, Trailläufer und Reiter auf eine harte Probe.
Im Winter bietet der Schnee eine andere Dimension und die Sportler legen ihre Kilometer hangabwärts auf Skiern oder mit dem Schlitten zurück.

www.destination70.com/decouvrir/vosges-du-sud.html
www.belfort-tourisme.com

Für einen Urlaub auf Rädern lohnt sich ein Versuch mit dem **Planwagen**. Im Tempo von Eseln oder Pferden folgt man den kleinen Wegen auf dem Land oder am Ufer der Saône, man rastet in blumigen Dörfern, besucht Burgen und Museen, entdeckt traditionelle ***Chalots*** (Vorratshäuschen von Bauernhöfen), Waschhäuser, Brunnen und tonnenweise Mirabellen. Man erlebt die Kirschzeit in **Fougerolles**. Trinkt das Verjüngungselixier in **Velleminfroy**. Praktiziert die Glasbläserkunst in **La Rochère** oder spielt eine spirituelle Symphonie in der **Kapelle Le Corbusier in Ronchamp.** Begibt sich in **Luxeuil-les-Bains auf die Spuren des heiligen Columban**. Auf dem Weg begegnet man Wanderreisenden, die ein anderes Fortbewegungsmittel gewählt haben... Saône verpflichtet! An Bord ihrer schwimmenden, leicht zu steuernden Unterkunft genießen sie eine **Flusskreuzfahrt** mit zauberhaften Haltepunkten.

Und schließlich: Kurs auf **Belfort** zu einer unterhaltsamen **Löwenjagd**. 150 Miniaturnachbildungen des Werkes von Bartholdi wurden allerorten im Zentrum der Festungsstadt von Vauban versteckt. Skulpturen, Trompe-l'Œil-Bilder (und sogar kleine Schokolöwen) sitzen wie Wächter auf Dächern oder unter Balkonen, lauern von Fenstern aus auf Passanten oder stolzieren über einer Front auf und ab. So wird der kulturelle Stadtrundgang keine langweilige Schleichtour, sondern ein mitreißendes gemeinsames Erlebnis!

Plateau der 1000 Teiche
©Alain DOIRE - BFC Tourisme

Ausfahrt mit dem Planwagen
©Destination 70

Neu

HOPP ODER TOP – NEHMEN SIE DIE HERAUSFORDERUNG AN?

In den unteren Gefilden der **Zitadelle von Belfort** verbergen sich unglaubliche Geheimnisse. „**La Clé du Bastion**“, Pionier des Escape Games in historischen Monumenten, denkt sich seit 2015 spannende, immersive Schnitzeljagden aus, bei denen sich auf unterhaltsame Art historische Stätten erkunden lassen. Das Ausgangsfeld? Der Turm 27, ein denkmalgeschützter Bastionsturm, der Illusionen weckt und den Besucher sofort in die Geschichte eintauchen lässt. Es ist der neueste Wurf der Reihe „Perceurs de coffres“ („Geldschrankknacker“), eine historische Herausforderung in den legendären Batteries Haxo, die den Zugang zur Zitadelle abriegelten. 90 Minuten, um den größten Coup des Jahrhunderts zu landen. Mehr noch als ein Escape Game ist es ein Konzept aus Spitzentechnologie, Nervenkitzel und gemeinsamem Abtauchen in andere Welten.

www.lacledubastion.com/en/pages/perceursdecoffres.html

VERTRAULICH

Vor den Toren des ***Plateaus der 1000 Teiche****, reist man bei einem* ***lebensgroßen Escape Game in der Ferme des Petits Sentiers Ân'imés*** *von Saint-Bresson in die Vergangenheit. Ein spannendes Ermittlungsspiel, bei dem man die Geschichte der Widerstandskämpfer des Départements Haute-Saône bei der (diesmal spanischen) Invasion im 17. Jahrhundert durch die Truppen Ludwigs XIV. kennenlernt. Anekdoten, die von wahren lokalen Begebenheiten inspiriert sind, gute und superimmersive Umsetzung.*

www.pedagogie-et-rando-vosges-du-sud.com

ZU TIIIISCH!

EINZIGARTIGE TERROIRS

Wenn es eine Region gibt, die in der Lage ist, einem im Handumdrehen das Wasser im Munde zusammenlaufen zu lassen, dann ist es die Bourgogne-Franche-Comté. Großzügige Anbauböden, inspirierte Küchenchefs, engagierte Produzenten und leckere Ideen an jeder Straßenecke... Hier ist der Tisch kein Möbelstück, sondern eine Kunst!

Gebratenes Filet vom Charolais-Rind mit Banyuls-Sauce im Restaurant „Au 14 février" in Saint Amour

©Alain DOIRE - BFC Tourisme

KÄSE und DESSERT!

In der Bourgogne-Franche-Comté ist jeder Vorwand recht, um zu Tisch zu gehen. Vom Aperitif bis zum Digestif ist es nicht nötig, fremdzugehen: Die Region braucht ihre kulinarischen Schubladen nur weit zu öffnen, sich aus ihren Gegenden das Passende herauszupicken und sich an ihre Produzenten zu wenden, um ein ideales Menü zusammenzustellen. Weinbergschnecken, Fleisch vom Charolais- oder Montbéliard-Rind, Gemüse der Saison, Geflügel aus Bresse, Schwein vom Bauernhof, Pökelfleisch, Süßwasserfisch... Und zwischen Käse und Dessert braucht man nicht zu wählen!

Mit 60 Sorten ist die Käseplatte der Region reich bestückt. Auch beim Nachtisch ist alles erlaubt: Biskuit, Lebkuchen, Soufflé au Marc de Bourgogne, Sandgebäck aus Maismehl, Tannenspitzeneis, wildes Obst... Auch im Glas herrscht niemals Langeweile: 100 geschützte Herkunftsbezeichnungen für Weine und Spirituosen bringen in der Bourgogne-Franche-Comté auf vielfältige Weise die Gläser zum Klingen.

EIN PAAR ZAHLEN UND FAKTEN

60 Das ist die Anzahl der Käsesorten made in Bourgogne-Franche-Comté.

10 m² Das ist die Mindestfläche an frischem Gras, die einem Bressehuhn zusteht, damit es sich seine hübschen, blauen Beine vertreten kann.

38 Das ist die Zahl der Tische, die 2020 in der Bourgogne-Franche-Comté mit Michelin-Sternen ausgezeichnet wurden.

N°5 Der Burgunder Cassis-Likör eignet sich perfekt, um einen Kir zu mischen, findet aber auch Verwendung... in der Parfümerie! So ist er auch Bestandteil des legendären Parfüms Chanel n°5.

1923 Das ist das Jahr, in dem die ersten Verkaufsautomaten in Bahnhöfen und in der Pariser Metro in Erscheinung traten. Schon damals fand man darin Anisbonbons aus Flavigny!

EINE ERSTKLASSIGE ERFOLGSGESCHICHTE

Dass die Bourgogne-Franche-Comté zu einer Region der Handwerkskunst und der kulinarischen Schaffenskraft geworden ist, liegt wohl auch an der Liebe zum Genuss. Von den ersten Blechkochtöpfen an, die 1826 von der Firma Japy bombiert wurden, war die Tischkunst in der Region immer präsent: Cristel, die Referenz schlechthin in der gehobenen Küche, Lacanche mit seinen weltweit bekannten Herden, die berühmten bunten Schalen der Marke Émile Henry und nicht zu vergessen Seb mit seinem Schnellkochtopf, den wir nicht weiter vorstellen. Selbst Peugeot hat mit seinen Pfeffermühlen, die mittlerweile zum Kultobjekt geworden sind, beim Thema Küche einen Fuß in der Tür!

15 m Das ist die Höhe der sogenannten *Tuyés*, in denen die Saucisses de Morteau und andere Pökelfleischspezialitäten geräuchert werden.

20 Das ist die Zahl der Montbéliard-Kühe, die für einen Laib Comté ihre Milch geben müssen.

135 So viele Produkte mit AOC- oder AOP-Siegel gibt es in der Region.

10 Millionen Das ist die schwindelerregende Zahl der Portionen des Schmelzkäses La Vache qui rit (Die lachende Kuh), die jährlich in aller Welt vertilgt werden. Ein Rezept, das Anfang der 1920-er Jahre im Jura erfunden wurde.

Neues VOM FEINSTEN

7 DÉPARTEMENTS DER REGION MIT DEM GÜTESIEGEL *„VÉLO & FROMAGES“*

Mit seinen zahlreichen Käsesorten mit AOC-Siegel,

darunter der Comté, der Morbier, der Bleu du Haut-Jura, die Cancoillotte oder der Mont d'Or, ist das Reiseziel Juragebirge natürlich auch das Reiseziel ***Vélo et Fromages*** ! Eine spezielle Auszeichnung für den Radweg Nr. 8, der in Saint-Claude beginnt und über das Tacon-Tal, das gesamte Gebiet der Hautes Comtes und Lajoux nach Lamoura führt. Diese 74,5 km lange Strecke ist eine der schönsten des südlichen Haut-Jura... Und auch eine der schwierigsten!

www.jura-tourism.com

Seit dem Sommer 2020 ist auch das Département Yonne mit der Schaffung seiner ersten ***Vélo & Fromages***-Strecke mit von der Partie. Im Armançon-Tal, auf einer flachen Strecke von 22 km, die am Canal de Bourgogne entlangführt, steckt man Ihnen die besten Adressen zu, um den berühmten Chaource und den köstlichen Soumaintrain zu probieren. Was gibt es Besseres als eine kleine Fahrradtour, um Appetit zu bekommen?

www.tourisme-yonne.com

Der neue Reiseführer Petit Futé erfasst alle Angebote: *„Vélo & fromages, Frankreich auf einem Tablett“*

DIE 7 DÉPARTEMENTS MIT DEM GÜTESIEGEL:

www.cotedor-tourisme.com
www.doubs.travel/de/visite.html
www.jura-tourism.com
www.nievre-tourisme.com
www.destination70.com
www.destination-saone-et-loire.fr/de
www.tourisme-yonne.com

Keller zur Käsereifung im Fort des Rousses
©M.COQUARD und E.DETREZ Bestjobers

RÜCKKEHR ZUM GESUNDEN BAUERNVERSTAND

In der Bourgogne-Franche-Comté gibt es keinen Grund, sich nicht mit lokalen Erzeugnissen zu versorgen; selbst Nudeln aus 100 % heimischer Produktion findet man hier. In ***Châtillon-sur-Seine*** *bieten die* ***„Épatantes de Bourgogne"*** *handgefertigte Getreidespezialitäten an, vor allem Nudeln! Die verwendeten Zutaten sind allesamt natürlich, lokal und in vielen Fällen aus biologischem Anbau.*

www.fermedecombenoire.eu

Im Juragebirge mischen in ***Torpes im Département Doubs*** *Julie und Julien, die sich* ***„Jujus"*** *nennen, ihren eigenen Nudelteig. Das Bio-Getreide wird in der Region geerntet, mit einem Mühlstein gemahlen und dann nach einem Verfahren von früher zu Pasta verarbeitet: Extrusion auf Bronzeform und langsames Trocknen, um Geschmacksqualität und Nährwert zu erhalten.*

www.lesjujupasta.fr/de/home

KENNEN SIE BORIS MONNIN?

Frankreich, die Dominikanische Republik, die Schweiz, England, Spanien...Bevor er nach ***Vesoul*** *zog, ist* ***Boris Monnin*** *ganz schön herumgekommen, um seinen Beruf zu erlernen. Letztendlich hat sich der junge Chefkoch in Vesoul niedergelassen.*
Die Küche des „Monnin Restaurant" ist ganz nach seinem Bilde: voll von Leben und Aromen, eklektisch und inspirierend. Exotisches mischt er mit sehr regionalen Noten, etwa in seinem Rezept „Hähnchen mit Flusskrebsen, Saucisse de Morteau und Bisque au Vin Jaune"... Und unser Gaumen wird international.

www.monninrestaurant.fr

DER FOOD TRUCK, EIN SCHLEMMERWAGEN

Das „Komitee" Gastronomie et Promotion des Produits Régionaux (GPPR), eine Delegation für regionale Produkte aus der Bourgogne-Franche-Comté, hat seinen ersten Food Truck ins Leben gerufen.

Er soll regionale Erzeuger aus 37 Branchen bei ihren Werbeaktionen in der Region und außerhalb begleiten.

Der Food Truck wird mal einen renommierten Chefkoch empfangen, mal ein Atelier über die Zusammenstellung von Wein und Speisen mit Winzern und Produzenten, oder eine kulinarische Ausbildung rundum lokale Produkte anbieten... Die Liste der Möglichkeiten, die der umherziehende Food Trock bietet, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eventuell wird er auch bei Messen, Festivals, Märkten und diversen anderen Veranstaltungen seinen Platz haben.

www.lesproduitsgourmandsbfc.fr

Weinprobe in Solutré

VALLÉE DE LA GASTRONOMIE®: EINE SCHLEMMERREISE VON DIJON NACH MARSEILLE

*In der Vallée de la Gastronomie® bekommt der Ausdruck „Kilometer fressen" erst richtig Sinn! Auf dieser 600 Kilometer langen Strecke von Dijon in Burgund nach Marseille in der Provence begnügt man sich nicht damit, „an die Küste hinunter" oder „hinauf in den Norden" zu fahren, man genießt auch den typischen Geschmack der Gegenden. Die **Vallée de la Gastronomie®**, die schon für sich genommen ein eigenes Reiseziel ist, bildet eine Linie, auf der gemeinsames Genießen und Beisammensein und die Begeisterung für Exzellenz Eckpunkte sind, Kompasse, die uns quer durch Landschaften und Terroirs leiten.*

Keine Grenzen, keine Limits, hier zählen nur die Freuden des Tisches und des genießerischen Entdeckens! Gehobene Küche, Weine und regionale Produkte sind die Komponenten dieses touristischen Angebots, das sowohl mit den Autobahnen A6 und A7 als auch mit der Saône und der Rhône Anknüpfungspunkte hat. Genießer nehmen sich endlich Zeit, stehenzubleiben und sich verwöhnen zu lassen! Indem sie ihre Schmuckstücke, ihre Reichtümer und ihre kulinarischen Fertigkeiten zusammennehmen, erfinden die Regionen Bourgogne-Franche-Comté, Auvergne-Rhône-Alpes, Sud Provence-Alpes-Côte d'Azur und das Département Gard das Wanderreisen auf ihre eigene Art und Weise neu: mit Großzügigkeit und Genuss.

Das ehrgeizige Projekt der Vallée de la Gastronomie® stützt sich auf eine Auswahl an Angeboten, bei denen man in geselligem Beisammensein das Know-how von Fachleuten kennenlernen kann:

- Bestehende touristische Schlemmerangebote in Zusammenhang mit der gehobenen Küche, Weinen und/oder regionalen Produkten.
- Eine Reihe besonderer Highlights.

www.valleedelagastronomie.com

Maison Aux Mille Truffes by l'Or des Valois

VALLÉE DE LA GASTRONOMIE FRANCE

3 So viele Regionen verbergen sich hinter diesem neuen touristischen Reiseziel.

620 Kilometer, die gefressen werden wollen

75.591 km² So groß ist die Fläche, über sich die Vallée de la Gastronomie erstreckt.

A6/A7 Die beiden Autobahnen im Tal, früher Nationales 6 und 7

99 Zahl der Küchenchefs mit Michelin-Stern im Jahr 2020

45 Minuten So viel Zeit braucht man höchstens von einer Ausfahrt der A6/A7 bis zu einem Schlemmerangebot oder einem besonderen Highlight

877 Weinkellereien verfolgen eine Qualitätsinitiative

MEIN SCHÖNES TERROIR...
Designed by BURGUND

"Sage mir, was du isst, und ich sage dir, wer du bist!"

Jean Anthelme Brillat-Savarin

Diese Maxime eines Mannes von gutem Geschmack passt ganz ausgezeichnet zu Burgund. Von Norden nach Süden, von Osten nach Westen, überall ist Burgund ein Fund für den Mund. Man braucht nur der legendären „Route des Grands Crus" zu folgen, die Schlemmerwege abzulaufen oder einem Sternekoch einen Besuch abzustatten, um sich davon zu überzeugen. In den Tiefen der Erde, bei den Erzeugern, am Herd, in Firmen, von denen eine genussverliebter ist als die andere, bis in das Glas und auf den Teller, überall schwingt ganz ungeniert das Terroir mit. Sowohl im Weinbaugebiet als auch an anderen Orten gibt es praktisch kein Stück Land ohne Aroma: Weinbergschnecken, Käse, Crémant, Rot-, Weiß- und Roséweine, erstklassige Geflügelspezialitäten, Fleisch vom Charolais-Rind, das in aller Welt bekannt ist, Wurstwaren, charaktervolle Biere, traditionelle Bonbons... Lokale Spezialitäten, die nach Exzellenz streben und wunderbar zusammenpassen, so wie Wein und Käse.

Beaune, Cité des Vins
©Cité des Vins

NEUE CITÉS: EIN HOCH AUF FEINE WEINE UND GERÜCHE DER GEHOBENEN KÜCHE

Dijon ist nicht nur kulinarisch engagiert, ihm liegt es auch am Herzen, die von der Unesco anerkannten Werte hochzuhalten und an den Mann zu bringen: das gehobene Essen der Franzosen und die sogenannten „Climats", die für Burgund typischen Weinbauparzellen. So soll im Dezember 2021 in der Hauptstadt der Herzöge von Burgund eine ***Cité internationale de la gastronomie et du vin*** ihre Pforten öffnen. Noch ein weiteres Großprojekt, das voll und ganz dem Wein gewidmet ist, zeichnet sich am Horizont ab. Als Netzwerk konzipiert, wird die Cité des vins & des Climats de Bourgogne aus drei weintouristischen Bereichen bestehen: in Beaune, Mâcon und Chablis. Jede Cité dieses Kulturprojekts soll dabei wie eine eigenständige Lebenswelt gestaltet werden, mit Ateliers zur Weinkultur, Ausstellungen, Konferenzen, Konzerten und Bibliotheken, damit Ihnen immer... reiner Wein eingeschenkt wird.

www.cite-vins-bourgogne.fr/en

www.metropole-dijon.fr/Actualites/Cite-internationale-de-la-gastronomie-et-du-vin

Weinbaugebiet von Givry
©Jérome Marché-OT Grand Chalon

VERTRAULICHES

LE BISTROT DES PRÉS VERTS

Eine gemütliche Anlaufstelle in einem Dorf mit der Auszeichnung „Schönste Dörfer Frankreichs", ein Konzept rund um die Themen ***Wein und „Bio & Terroir"-Produkte****. Alles in allem: Ein schickes Schlemmerbistrot in* ***Chateauneuf-en-Auxois****, das man unbedingt testen muss.*

www.lebistrotdespresverts.com

WEIN ODER SCHOKOLADE?

Bestellen Sie Ihre Lieblingsschokolade direkt an der Bar bei dem renommierten Pâtissier ***Aurélien Ferré*** *und statten Sie für einen superleckeren Schlemmer-Apéro dem* ***Lieu-dit Vin*** *am Fuß der Kathedrale Saint-Lazare einen Besuch ab. Zwei Adressen, zwei Atmosphären, zwei kleine Sünden, um Naschkatzen zu befriedigen, in* ***Autun****.*

www.autun-tourisme.com/startseite

FRISCHE LUFT TANKEN (UND EIN BISSCHEN WEIN)

Mit Grégory von ***Cycledivin*** *lohnt es sich, in die Pedale zu treten: der Fahrradliebhaber entführt Sie in die Weinberge, um die Landschaft zu lesen und Erzeugnisse des Bodens zu kosten.*

www.cycledivin.fr/en/home

PROBIEREN UND STUDIEREN

Um die Weine Burgunds zu verstehen, gibt es nichts Besseres als eine kommentierte Weinprobe. Im **Château de Garnerot** in Mercurey werden Sie von zwei passionierten Önologen empfangen, die mehrere Sprachen sprechen (Französisch, Italienisch, Russisch und Deutsch). In Nuits-Saint-Georges nimmt man sich in der **Œnothèque Dufouleur Frères** Zeit, in fröhlicher, wissbegieriger Atmosphäre die Weine des Familienguts zu kosten. In Gevrey-Chambertin wiederum bietet die ganz neue **Halle Chambertin** eine 360°-Immersion in die Côte de Nuits, einen Star unter den Herkunftsbezeichnungen, an: Entdecken Sie das Naturschutzgebiet Combe Lavaux und die Geschichte des Weinbergs und der Weine, natürlich mit Verkostung.

Œnothèque des Weinguts Dufouleur Frères

"Wenn Sie nicht ein bisschen hexen können, brauchen Sie sich in das Thema Küche gar nicht einzumischen."

Colette

Das Fremdenverkehrsamt von **Dijon** lädt seinerseits dazu ein, die Dinge von oben zu betrachten: auf der Spitze der Tour Philippe le Bon in 46 Metern Höhe entkorkt ein Önologe die besten Weine der Region. Andere Wünsche, anderes Format: das Fremdenverkehrsamt von Dijon bietet außerdem **Ateliers zu Käse- und Weinsorten aus Burgund** für eine perfekte Abstimmung an!

chateaudegarnerot.fr/en/home

facebook : oenothèque Dufouleur Frères

www.gevreynuitstourisme.com/de

de.destinationdijon.com

Halle Chambertin

La table de Léonce (Château du Clos de Vougeot)

JA, CHEF!

VIER ADRESSEN, AN DENEN MAN NICHT VORBEIKOMMT, VIER VERSCHIEDENE ARTEN, IM TERROIR-MODUS ZU SPEISEN

- **la Table de Léonce**, ein temporärer Tisch im **Château du Clos de Vougeot**, bietet eine Weinprobe und ein regional gefärbtes Mittagessen an.

www.closdevougeot.fr/en

- **Cibo**, das Restaurant von Angelo Ferrigno. Dieser aufsteigende Stern der französischen Gastronomie hat seine neue Anlaufstelle in **Dijon** mit einer einfachen Regel eröffnet: die Produkte immer in einem Umkreis von maximal 200 km kaufen.

www.cibo.restaurant/en

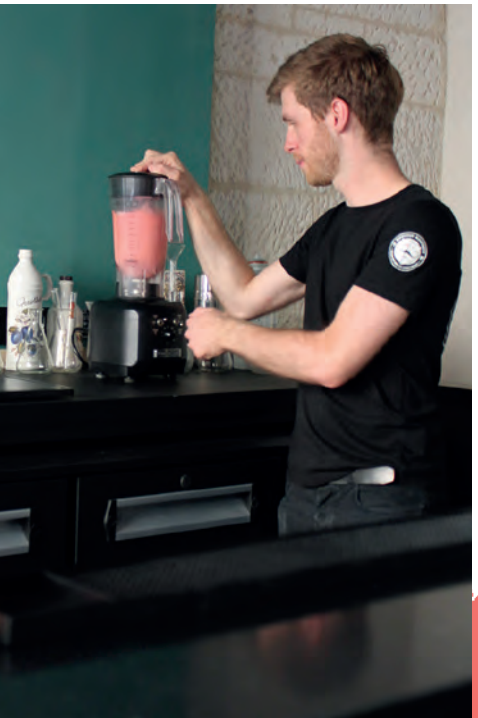
- gegenüber der Porte Guillaume ist das denkmalgeschützte Gebäude **Hôtel du Nord** eine Kultadresse in **Dijon**. Sein umgewandelter Essbereich, das „Restaurant de la Porte Guillaume", setzt auf feine Küche zu gemäßigten Preisen.

hotel-nord.fr/de

- Der junge, inspirierte Chefkoch Christophe Ledru würdigt die Produkte der Region. Um seine lockere Küche zu entdecken, Kurs auf das „**428**" in **Savigny-lès-Beaune**.

www.louvree.fr

Hôtel du Nord



COCKTAIL ODER BIER?

Im Land des Weines hat das Bier sein letztes Wort noch nicht gesprochen: Die **handwerkliche Brauerei Les Bières du Donjon**, die in Nièvre gegründet wurde, hat schließlich in der mittelalterlichen Stadt **Semur-en-Auxois** Quartier bezogen. Auf dem Programm: Brauen verschiedener Biere nach allen Regeln der Kunst, Ateliers und sogar eine Bar, an der man sich ein Gläschen Gerstensaft zu genehmigen kann. Sie mögen lieber Cocktails? Kein Problem: das **Fremdenverkehrsamt von Dijon** gibt Einführungen in die Mixologie mit der Ausarbeitung eines „so-local"-Elixiers.

www.lesbieresdudonjon.fr

de.destinationdijon.com

Neues

WIE KANN ICH IN BURGUND UNTERKOMMEN?

Romantisch: **das Château de Bourbilly** trumpft mit 3 prächtigen Suiten auf, eingebettet in einen Park, der von Weideflächen und einer Charolais-Rinderzucht umgeben ist, natürlich und bio.

www.bourbilly.fr

Entspannend: auf nach **Charolles**, wo die **Maison Doucet** dieses Jahr ihren Wellnessbereich mit Schönheitssalon eröffnet hat. Besonders prima: die Marke Vinésime, deren Wirkstoffe aus dem Naturerbe der Weinbauregion Burgund stammen.

maison-doucet.com/en

Genießerisch: das aus dem 14. Jahrhundert stammende, denkmalgeschützte **Château de Balleure der Komfortklasse 5 Ähren** bietet geräumige, hochwertige Mietwohnungen an, sowie einen Gästetisch, der frischen Produkten und Bio-Gemüse Vorrang gibt. Nicht zu vergessen mit einer wunderbaren Weinkarte.

chateau-de-balleure.business.site

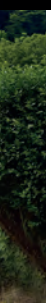
Spirituell: Nur wenige Schritte von der Basilika Sainte-Marie-Madeleine in **Vézelay** hat das **Hôtel de la Poste et du Lion d'Or erst vor kurzem seinen vierten Stern eingeheimst**. Wohlgemerkt hat auch sein Feinschmeckerrestaurant „L'Essentiel" zwei Kochmützen des Gault & Millau abgeräumt. Ein voller Erfolg!

www.hplv-vezelay.com/en

DESIGNED BY 2021 BURGUND

Gemütlich: das Hotel mit dem Namen **Le Globe**, eine Anspielung auf den berühmten Film „La Grande Vadrouille" („Drei Bruchpiloten in Paris"), befindet sich in idealer Lage im Stadtkern von **Meursault**.

hotel-globe.fr/en



Hübsch: Die hübschen Gästehäuser **Les Maisons de Chamirey** in **Mercurey** haben vor Kurzem für ihre Ferienunterkünfte am Fuß des Weinberges Le Clos du Roi einen fünften Stern ergattert.

www.lesmaisonsdechamirey.com/english/your-guesthouse-in-burgundy

Trendig: das majestätische Hôtel des Postes in Dijon schlägt eine neue Richtung ein. Schon im Frühling wird es hier sehr „loftig": Als Vierstern-nehotel **ALOFT** wird es um die 100 Lofts anbieten!

de.destinationdijon.com

SÜSSE KLEINE FREUDEN

Die für ihre Fertigkeiten als Imker bekannte Familie Perronneau eröffnet 2021 in Dijon das Bienen- und Honigmuseum **Apidis**, lebensecht, naturnah und ultramodern.

www.apidis.mobi/?lang=en

Die **Anisbonbons aus Flavigny**, die zu den berühmtesten Burgunder Süßigkeiten der Welt gehören, öffnen die Tore ihrer Fabrik: Von der historischen Krypta der ehemaligen Abtei bis in die Ausstellungssäle lüftet der beliebte, superleckere, kugelrunde Bonbon seine Geheimnisse in einer vollkommen neu gestalteten Szenografie.

www.anis-de-flavigny.de

DAS JURAGEBIRGE
KÖNNEN UND LEBENSKUNST

Im Juragebirge ist die Arbeit mit den Händen eine zweite Natur. Um die langen Winter zu überbrücken und um zusätzliche Einnahmequellen zu finden, haben die Bauern des Juragebirges sehr spezifische Aktivitäten entwickelt. Generation für Generation haben sie in den Bereichen Holz, Metall, Glas, Stoff usw. ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten verfeinert und weitergegeben. Heute öffnen im Juragebirge zahlreiche Werk- und Produktionsstätten ihre Tore für die Öffentlichkeit: ***Spielzeugmuseum, Brillenmuseum, Seidenweberei, Schäfflermuseum, Pfeifen- und Diamantmuseum, Armbanduhrenmuseum, Wanduhrenmuseum, Metallgießerei…*** *Die Handwerkskunst ist lebendiger denn je!*

KULINARISCHE VIELFALT

Hinter diesen altüberlieferten Fertigkeiten versteckt sich auch ein sehr schmackhaftes Kulturerbe. Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto, eine Tour durch das Juragebirge hat immer ein besonderes Aroma: ein Aufenthalt in **Pontarlier**, um sich in die Geheimnisse des **Absinth** auf der **Route de l'Absinth**, ein Besuch im **Fort des Rousses**, eine aromatische Kathedrale, die komplett dem Comté gewidmet ist, ein Sprung in die **Maison de la Vache qui Rit** in **Lons-le-Saunier** mit ihrem erstaunlichen Entdeckungsrundgang, ein Ausflug in das Weinbaugebiet Jura auf den Spuren des Vin Jaune, ein Eintauchen in das industrielle Epos der **Großen Saline von Salins-les-Bains**, ein kleiner Abstecher nach **Poligny**, Hauptstadt des Comté. Ein weiteres Kleinod beim Thema Weinbau im Juragebirge gibt es im Süden des Massivs zu entdecken: die **Weine von Bugey** und den Schaumwein **Cerdon**… Kein Zweifel, der Appetit kommt bei der Reise durchs Juragebirge!

Keller im Fort Saint Antoine Käserei Marcel Petite
© BFC Tourisme

Route de l'Absinthe : Absinth-Ernte per Hand am Mont de Travers
©Guillaume PERRET / Route de l'Absinthe

Neu

DIE NEUE MAISON DU COMTÉ

AUS LIEBE ZUM KÄSE

In **Poligny**, der Hauptstadt des Comté, wird die neue **Maison du Comté** schon im Februar 2021 Gestalt annehmen. Dieses Gebäude aus Holz und Zink wartet mit einem Hybridbereich auf, der komplett dem Lieblingskäse der Franzosen gewidmet ist. Man staunt über die transparente Bauweise, findet einen Laden in Form eines Käselaibs und eine Comté-Bar. Die Museografie ist ganz neu und schmackhaft, sie stellt die verschiedenen Herstellungsetappen und den Reifeprozess des Comté vor. Besondere Erwähnung verdienen die Ateliers, in denen Kinder Käsereilehrlinge spielen können.

www.maison-du-comte.com

VERTRAULICH

TRAGETASCHE

*Zwischen den Händen der Lederwarenproduzentin **Annick Chaput-Généreux** wird die Tote Bag mit Leder und Verquelure verziert, einem traditionellen Hanfgewebe aus dem **Pays de Montbéliard**.*

www.paysdemontbeliard-tourisme.com

TOPFGEKLAPPER

Cristel, der berühmte Hersteller von Küchenutensilien made in France öffnet die Türen seines Werksverkaufs in **Fesches-le-Châtel** im Pays de Montbéliard für Kochkurse. Auf dem Programm stehen Schlemmerateliers, in denen inspirierte Küchenchefs aus der ganzen Region ihre Liebe zur Küche und ihr Können weitergeben.

www.cristelmagusine.com

LE PARC: DAS GANZ NEUE RESTAURANT IN BESANÇON

Die Liebe zur Küche hat Vivien und Noémie zusammengebracht. Im Lauf ihrer Erfahrungen hatten sie mit renommierten Küchenchefs zu tun, bevor sie sich in Besançon niederließen. Vivien ist Koch und Konditor, Noémie Saalleiterin und Sommelière. Zu zweit haben sie alles, um aus dem **Parc** einen großen Tisch der Region zu machen: fundierte Erfahrungen, eine bedingungslose Liebe für schöne Produkte und kommunikative Energie. Ihre Karte ist ganz wie sie: frei, voll von gesundem Menschenverstand und inspirierend.

www.leparcbesancon.com

LA BUVETTE DU CONSERVATOIRE: IMMER EINE BESONDERE NOTE!

Wieder einmal betätigt sich **Besançon** als Verwandlungskünstler: Aus dem ehemaligen Konservatorium für Musik, Tanz und Theater an der Place de la Révolution ist eine trendige Weinbar geworden. Mit 250 Produkten im Regal (von denen 50 im Glas serviert werden) und einer hübschen Karte mit Cocktails auf Wein- oder Traubensaftbasis.

www.labuvetteduconservatoire.fr

SÜDVOGESEN
WOHLBEFINDEN AUF DEM TELLER

In dieser von Authentizität geprägten Gegend hat das Wort Tradition ein besonders Aroma: Es tut gut, sich Zeit zu nehmen, um zu leben, zu sich selbst zurückzufinden und in aller Einfachheit gesellige Momente zu erleben, nicht ohne Rezepte von früher und Fertigkeiten aus der Vergangenheit.

In **Passavant-la-Rochère** gibt es die älteste, noch aktive Kunstglaserei Frankreichs zu entdecken. Obwohl die Produktion heute mechanisiert ist, hat das 1475 gegründete Unternehmen **La Rochère** mit dem Gütesiegel „Entreprise du Patrimoine Vivant" sein Motto „handgemacht, mundgeblasen" nie an den Nagel gehängt. Gläser, Teller, Karaffen, Verrinen, Eierbecher: die Produktreihen mit ihren schimmernden Lichtreflexen wecken die Lust, in der Küche zur Tat zu schreiten.

Mit ihrer natürlichen Großzügigkeit bringt die Gegend eine Palette an Kompetenzen und Aromen hervor, wie man sie nirgendwo anders findet: **Kirschen aus Fougerolles, Tannenhonig, die Bonbons der Vogesen, Blaubeermarmelade, Landwurst, Munsterkäse…** Mit Tradition wird nicht gespart!

GLÜCKSGEFÜHL IM GASTHAUS

Herzlicher Empfang, eine Küche wie von der Großmutter, großherzige Speisen, die anhand lokaler Produkte zubereitet werden, das ist das Rezept des Glücks. Man kann die Gegend unmöglich wieder verlassen, ohne eine **Senner-Mahlzeit („repas marcaire")** mit ihren typischen Gasthausspeisen zu sich genommen zu haben: eine Suppe oder Munstertalpastete, geräuchertes Schweinefleisch mit „Roïgabrageldi" (in dünne Scheibchen geschnittene Kartoffeln, die 2 bis 3 Stunden mit Zwiebeln und Speck in Bauernbutter gedünstet werden), ein bisschen Munsterkäse und zum Abschluss ein mit Kirschwasser begossener Bauernquark oder eine Tarte, natürlich hausgemacht. Von der Vorspeise bis zum Dessert ist das Vogesenmassiv auf dem Teller immer gut dabei!

Kristallfabrik - Glasbläserei La Rochère, Passavant-la-Rochère

©La Rochère

Neues

FRISCH UND LOKAL IST IDEAL

Der Löwe von Belfort, diese majestätische Statue von Bartholdi, bewacht die Gäste aus dem Augenwinkel: Sie scheinen alle beim Verlassen des Tisches ein Lächeln auf den Lippen zu haben. Ein gutes Zeichen! Dazu muss man sagen, dass im **La Fleur de Lys** an allen Fronten gearbeitet wird: der Küchenchef folgt den Jahreszeiten, wahrt Traditionen, bevorzugt lokale Produkte und serviert zur Hausgemachtes. Sein Tüpfelchen auf dem I? Die essbaren Blüten, die er gerne auf die Teller seiner Gäste schmuggelt.

www.lafleurdelysbelfort.com

DAS „BEFORE“ IST JETZT

Bar, Essen im Stehen, rohes Holz, Metall, Industriegeist und offene Küche: hier im **Before bei Belfort** nimmt man den Aperitif ohne Kopfzerbrechen an „offenen Platten“ ein. Im klassischen Modus mit lokalen Produkten, im Abenteuermodus mit Insekten oder im Schlemmermodus mit Kaviar oder Austern. Entdeckungen auf dem Teller und natürlich im Glas garantiert.

www.belfort-tourisme.com

WILLKOMMEN BEI „ANGÈLE ET AUGUSTE“

Mit seinem Sitz in **Vauconcourt-Nervezain** im Département Haute-Saône zwischen ländlicher Umgebung und den Ufern der Saône profitiert das **„Gästehaus Angèle et Auguste“** von einer idealen Lage. In diesem geschichtsträchtigen Gebäude – der Bau stammt von 1800 und soll ursprünglich ein Sanatorium für die Jäger der Kavallerie Napoleons gewesen sein – haben die glücklichen Besitzer 5 Zimmer in zeitgenössischem Stil eingerichtet. Diese bieten einen frei erfundenen Mix aus ländlichem Chic, Trödelmarktambiente und einem Hauch von Vintage. Das Tüpfelchen auf dem I? Alte, melierte Möbel und Objekte überall im Haus werden zum Verkauf angeboten. Eine Mischung aus Stilrichtungen, Epochen und Inspirationen, Möbel in neuem Look oder zweckentfremdet: hinter jeder Tür steckt irgendetwas Originelles. Der Garten des Gästehauses bietet zwei Facetten: Dolcefarniente und Wohlfühlambiente am Schwimmbecken und eine ruhigere, anheimelndere Atmosphäre im Schatten eines der verborgenen Winkel des Parks.

uk.angele-et-auguste.com/index

VERTRAULICH

KANN ES SEIN, DASS DER PASTIS IN DER HAUTE-SAÔNE ERFUNDEN WURDE?

Geschichtlich sind der Absinth aus Fougerolles und der Pastis eng miteinander verbunden. Beide gehen nämlich auf die Initiative desselben Mannes zurück: Abel Bresson. Vorausahnend, dass der Absinth verboten werden würde, brachte er 1870 zwei Anisliköre auf den Markt: „La Bressonnide“ und „La Bressonnette“. Das war mehr als 60 Jahre vor der Erfindung des Pastis von Paul Ricard... Es ist ein kommerzieller Flop, da die „Grüne Fee“ noch mit Abstand das beliebtere Getränk war! Ab den 1920er-Jahren wagten weitere Destillateure aus Fougerolles, so Lemercier Frères oder Pereux mit seiner Crème d'anis, das Abenteuer Anis, indem sie ihre alten Absinthrezepte anpassten. In den 1930er-Jahren positionierten sie sich in Frankreich sogar als Marktführer, gerieten dann jedoch wieder in Vergessenheit... Ein Geschenk des Himmels für die anderen Marken, die dieses althergebrachte Wissen übernahmen!

www.luxeuil-vosges-sud.fr/de

VIELFÄLTIGE INSPIRATIONEN...

Um noch mehr zu entdecken

SORTEZ CHEZ VOUS

#ZU HAUSE RAUS

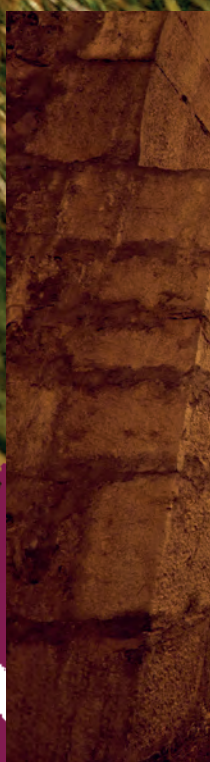
In der Bourgogne-Franche-Comté rufen die Tourismusakteure immer wieder laut im Chor: „Geht zu Hause raus!" Hinter diesem Schrei des Herzens steckt ein **Manifest**, das die Menschen mobilisieren soll, eine **Internetseite** mit Ideen, um hinauszukommen, neu durchzustarten, sein Lächeln wiederzufinden und dem Tourismus in nächster Nähe Schwung zu verleihen.

Herbergen, Cafés und Restaurants, Läden und Geschäfte, Sport- und Erholungsbereiche, Freizeitparks, Werkstätten, Monumente und Museen sprechen sich einstimmig dafür aus, die Welt von morgen zu erfinden: *Entdecken wir die Schätze unserer Heimat wieder. Öffnen wir wieder unsere Türen und laufen wir uns wieder über den Weg.* Letzten Endes ist das Glück sehr oft da, wo man es nicht erwartet... nämlich in Reichweite!

Unterzeichnen Sie das Manifest und gehen Sie zu Hause raus in der Bourgogne-Franche-Comté!

www.sortezchezvous.fr

Wanderung im Juragebirge
©Pierre WITT - BFC Tourisme



Sites touristiques · Visites & balades · Dégustations · le pass découverte Bourgogne-Franche-Comté

EIN „PASS DÉCOUVERTE“

Im Sommer 2020 wurde am 1. Juli der „Pass Découverte Bourgogne-Franche-Comté“ ins Leben gerufen. Das Prinzip? Den Besuchern – Einheimischen, Menschen mit Zweitwohnsitz, Touristen – soll der Zugang zu einem vielseitigen Tourismus-, Kultur- und Freizeitangebot ermöglicht werden, das die regionale Vielfalt widerspiegelt. Hat man den Pass (für 3 Tage, 7 Tage oder das ganze Jahr) erst mal in der Tasche, bekommt man bei allen teilnehmenden Partnern kostenlosen oder vergünstigten Zutritt. Dieses neue Instrument, das von Bourgogne-Franche-Comté Tourisme umgesetzt wird, wurde allen touristischen Stätten und Fremdenverkehrsämtern der Region angeboten, ausgehend von einer Auswahl an Besucherattraktionen, die von Bourgogne-Franche-Comté Tourisme und vom Regionalrat als „unverzichtbar“ identifiziert worden sind.
Ein Pass zur Erkundung der Region ab 15 €.

pass.bourgognefranchecomte.com/lang/de

Die Große Saline von Salins-les-Bains

ARTIPS, STAFFEL 2

Um die Region wie die eigene Westentasche kennenzulernen, gibt es mit Artips nicht nur ein Dutzend Möglichkeiten... sondern 100! Ob Kultur, Gastronomie, Landschaften, Traditionen oder Innovationen: Es ist an der Zeit, die Region in etwa 100 spritzigen Folgen (wieder) zu entdecken! Eine erstaunliche Anekdote, eine schillernde Persönlichkeit, ein gut gehütetes Geheimnis, ein vielsagendes Bild, eine geheimnisvolle Karte, ein Video, ein Quiz: Jeder Vorwand ist recht, um die Wunder der Region in genau 8 Minuten zu erkunden. Und für diejenigen, die glaubten, schon alles zu wissen, gibt es keine Ausrede mehr: die zweite Staffel ist schon online...

Eine noch zeitgemäßere, umweltbewusste Lernplattform, die sich an Kenner der Region richtet, ist vor kurzem erschienen!

bourgognefranchecomte.artips.fr

Wettkampf in der Nordischen Kombination

EIN JAHR IN DER BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ

Veranstaltungskalender 2021 ○ Die Highlights

(Änderungen und Absagen vorbehalten, je nach Entwicklung der Pandemielage)

27. INTERNATIONALES FESTIVAL DES ASIATISCHEN KINOS

26. JANUAR BIS 2. FEBRUAR 2021

Vesoul

Ein Festival zur Förderung der asiatischen Filmkunst, des interkulturellen Dialogs und der Entdeckung des anderen durch die Welt des Kinos.

TRANSJURASSIENNE

FEBRUAR 2021

Zwischen Lamoura und Mouthe

Mit 4.000 Skifahrern aus aller Welt, die jedes Jahr zu diesem Rennen antreten, hat sich die *Transju* zum größten Ski-Event Frankreichs in der Nordischen Kombination entwickelt.

INTERNATIONALES FESTIVAL DES KRIMINALFILMS

APRIL 2021

Beaune

Seit 2009 ist dieses Festival ein Muss für alle Krimi- und Kinoliebhaber.

INTERNATIONALES FESTIVAL DER UNIVERSITÄREN MUSIK (FIMU)

20. BIS 24. MAI 2021

Belfort

Auf dem Programm des FIMU: Musik aller Stilrichtungen, Musiker von Universitäten aus allen Ecken der Welt und hunderte von Open-Air-Konzerten.

MITTELALTERLICHES FEST VON SEMUR-EN-AUXOIS

FRÜHLING 2021

Semur-en-Auxois

Musiker, Adelsherren, Knappen, Edelfräulein, Ritter, Kunsthandwerker, Jongleure und Gaukler bevölkern für ein Festwochenende die mittelalterliche Stadt.

MOTORRAD-CUP „COUPES MOTO LÉGENDE“

FRÜHLING 2021

Prenois

Es ist das größte Treffen von Oldtimer-Motorrädern in ganz Europa. Das ganze Wochenende lang sorgen 1.300 Motorradfahrer auf der wunderschönen historischen Rennstrecke Dijon-Prenois für ein großes Spektakel.

MUSICANCY

MAI BIS SEPTEMBER 2021

Château d'Ancy-le-Franc

Konzerte oder musikalische Spaziergänge im Park des Renaissance-Schlosses Ancy-le-Franc, das für Musik im breiten Sinne den roten Teppich ausrollt.

FESTIVAL DER BAROCKMUSIK DES JURAS

JUNI 2021

An mehreren Schauplätzen im Haut-Jura

Seit mehr als 30 Jahren feiert dieses Festival jeden Sommer den Reichtum der Barockmusik mit einer Folge von Interpreten von internationalem Renommee, und das an verschiedenen Schauplätzen im Haut-Jura.

LE PARDON DES MARINIERS

JUNI 2021

Saint-Jean-de-Losne

Das Städtchen Saint-Jean-de-Losne an der Saône hält im Juni ein großes traditionelles Fest zu Ehren der Schiffer und anderer Wasserberufe ab.

STRASSENFESTIVAL „CHALON DANS LA RUE“

JULI 2021

Chalon-sur-Saône

Straßentheater, Zirkus, Tanz, Musik, ruhiges Flanieren, Clowns... An die 160 französische und internationale Künstlergruppen bevölkern die Stadt.

EUROCKÉENNES DE BELFORT

JULI 2021

Belfort

Eines der größten Rockfestivals Frankreichs, das einen Teil seines Erfolgs seinen internationalen Hauptdarstellern und seiner Location an der Naturstätte Malsaucy zu verdanken hat.

INTERNATIONALES FESTIVAL DER BAROCKEN & ROMANTISCHEN OPER

JULI 2021

Beaune

Das Festival, das in den 80er-Jahren noch eine Vorreiterrolle hatte, gilt heute als das europäische Referenzfestival für Gesangskunst und Interpretation barocker Opern auf Instrumenten von früher.

MUSIK UND ERINNERUNG

JULI 2021

An mehreren spektakulären Schauplätzen in den Südvogesen

Musique et Mémoire am Plateau der 1.000 Seen ist heute als eines der innovativsten Festivals der französischen Barockszene bekannt.

STRASSENFESTIVAL „LES ZACCROS D'MA RUE“

JULI 2021

Nevers

Jeden Sommer halten Zirkusse, Spektakel und Konzerte Einzug in die Straßen von Nevers! *Les Zaccros d'ma rue* ist ein Festival, das in geselliger Atmosphäre die Zuschauer verblüfft. Nichts hat Sinn und alles überrascht! Mehr als 200 Vorstellungen finden jedes Jahr statt. Bei den meisten Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

IDÉKLIC

12. BIS 15. JULI 2021

Moirans-en-Montagne

Idéklic ist ein internationales Festival für Kinder und Jugendliche in Moirans-en-Montagne, der französischen Hauptstadt des Spielzeugs im Herzen des Juramassivs.

FESTIVAL DE LA PAILLE

30. & 31. JULI 2021

Métabief

Am Fuße der Pisten des Skiorts Métabief treten mehrere Gruppen auf zwei Bühnen auf.
Eklektische Programmplanung, gemütliche Stimmung.

KLANG UND LICHT IM CHÂTEAU DE SAINT-FARGEAU

SOMMER 2021

Saint-Fargeau

Mit mehr als 600 Schauspielern und 50 Rittern zeichnet das historische Spektakel des Schlosses Saint-Fargeau ein wirklichkeitsgetreues Bild der französischen Geschichte nach; es ist eines der beeindruckendsten Frankreichs.

DIE MUSIKALISCHEN BEGEGNUNGEN VON VÉZELAY

19. BIS 22. AUGUST 2021

Vézelay

Vier Tage lang erklingt sakrale Musik an den schönsten Stätten von Vézelay, Avallon, Asquins und Saint-Père.

BÜCHER AUF DEM WEINBERG

SEPTEMBER 2021

Château du Clos de Vougeot

Livres en vignes ist das erste Fest zu Ehren des Buches mitten im Weinbaugebiet Burgund. Diese weintouristische Kulturveranstaltung, die sowohl der allgemeinen Literatur als auch Werken über Wein, Weinbau und Lebenskunst gewidmet ist, bringt Autoren, Verleger, Leser und Besucher des Château du Clos de Vougeot zusammen.

FANTASTIC PICNIC

SEPTEMBER 2021

Überall in der Region

Ein Event für Genießer im September, mit über 60 Picknicken in malerischem, extravagantem Rahmen.

Besançon, internationales Musikfestival

INTERNATIONALES MUSIKFESTIVAL VON BESANÇON

SEPTEMBER 2021

Besançon

Es ist eines der ältesten Festivals Frankreichs für klassische Musik und wegen seines internationalen Wettbewerbs für junge Dirigenten auch eines der renommiertesten.

HERBSTMESSE UND COULÉE DU MONT D'OR

SEPTEMBER 2021

Eine Gelegenheit, diesen Käse zu probieren, zu erfahren, wie er produziert wird, und den Beruf des ***sanglier*** kennenzulernen, der die Riemen (***sangles***) aus Fichtenholz herstellt, die den Mont d'Or umgeben.

SCHLEMMERWOCHENENDE „CHAT PERCHÉ"

SEPTEMBER 2021

Dole

Dieses Treffen für „Naschkatzen", eine wahre Ode ans gepflegte Speisen, bietet Gelegenheit, die guten einheimischen Produkte, aber auch Aromen von anderswo kennenzulernen!

LIVRES DANS LA BOUCLE

17. BIS 19. SEPTEMBER 2021

Besançon

Livres dans la boucle ist eine Buchmesse im historischen Zentrum von Besançon, das gemeinhin „La Boucle" („die Flussschleife") genannt wird. Die Messe feiert mit einem Ehrengast und 200 Schriftstellern für an die 30.000 Besucher den literarischen Neustart nach den Sommerferien.

ULTRA-TRAILLAUF IM JURAGEBIRGE

1., 2. & 3. OKTOBER 2021

Von Lacrans (Département Ain) nach Métabief (Département Doubs)

Hier entdeckt man das ganze Juramassiv in einem Stück auf einer Strecke zwischen Frankreich und der Schweiz. Diese führt auf 180 km und 7.800 m kumulierten Höhenmetern aufwärts durch 2 Länder, 2 Regionen und 3 Départements.

LES ABSINTHIADES

2. & 3. OKTOBER 2021

Pontarlier

Dieser Termin ist ein Muss für „Artemisophile", Sammler von Objekten rundum den Absinth.

TRÜFFELMARKT VON NOYERS

31. OKTOBER & 28. NOVEMBER 2021

Noyers-sur-Serein

Zwei Termine für ein kulinarisches Etappenziel, das für alle Liebhaber des Burgunder Trüffels ein Muss ist.

INTERNATIONALE GASTRONOMIEMESSE VON DIJON

NOVEMBER 2021

Dijon

Diese 1921 ins Leben gerufene Veranstaltung ist heute die fünftgrößte internationale Messe Frankreichs mit 160.000 Besuchern und 600 Ausstellern.

WEINVERSTEIGERUNG DER HOSPICES DE BEAUNE

NOVEMBER 2021

Beaune

Diese prestigeträchtige Wohltätigkeitsveranstaltung, die die Burgunder Weine in aller Welt erstrahlen lässt, bietet auch Gelegenheit zu einem Festwochenende im Stadtkern von Beaune, immer am 3. Wochenende im November.

LES GLORIEUSES DE BRESSE

DEZEMBER 2021

Louhans

Seit 1862 stellen Züchter aus Bresse jedes Jahr im Dezember bei 4 Wettbewerben, die *Les Glorieuses de Bresse* genannt werden, ihre schönsten feinen Geflügel aus und verkaufen sie.

WEIHNACHTSMARKT VON MONTBÉLIARD

DEZEMBER 2021

Montbéliard

Ein Weihnachtsmarkt mit 170 Kunsthandwerkern, festlicher Straßenbeleuchtung, Animationen, legendären Persönlichkeiten, die die lokalen Traditionen weitertragen, und einem Ehrengast, den es jedes Jahr zu entdecken gibt.

ANREISE

ZUGVERBINDUNGEN

MIT DEM TGV

Fahrpläne und Anbindungen mit der SNCF: de.oui.sncf/de/

• **Direkte Verbindung vom Bahnhof Paris-Gare de Lyon**, angefahren werden folgende Bahnhöfe:
Belfort-Montbéliard, Besançon-Franche-Comté, Besançon Viotte, Le Creusot-Montceau-Montchanin, Dijon, Dole, Frasne, Mâcon-Loché, Montbard und Mouchard.

• **Direkte Verbindung vom Flughafen Roissy-Charles de Gaulle**, angefahren werden folgende Bahnhöfe: Belfort-Montbéliard, Besançon-Franche-Comté, Besançon Viotte, Le Creusot-Montceau-Montchanin, Dijon, Mâcon-Loché und Montbard.

MIT DEM REGIONALEXPRESS (TER)

Fahrpläne und Anbindungen: www.ter.sncf.com/bourgogne-franche-comte

Die Züge des Regionalzugnetzes fahren Bahnhöfe der gesamten Region an.

VERKEHRSANBINDUNGEN FÜRS AUTO

Autobahnen: A6 / A31 / A77 / A36 / A39 / A40 / A404 / A42
Lausanne-Vallorbe E23 / E25

FLUGVERBINDUNGEN

FLUGHÄFEN IN DER NÄHE

Flughafen Basel-Mulhouse-Freiburg
Tel.: +33 (0)3 89 90 31 11
www.euroairport.com/de/

Flughafen Genf-Cointrin
Tel.: +0041 227 177 111
www.gva.ch/de/

Flughafen Lyon Saint-Exupéry
Tel.: +33 (0)4 26 00 70 07
www.lyonaeroports.com/en

Flughäfen von Paris
www.parisaeroport.fr/de/de-homepage

FLUGHÄFEN DER BOURGOGNE-FRANCHE-COMTÉ

SLA Flughafen Auxerre
Tel.: +33 (0)3 86 48 31 89
www.auxerre.aeroport.fr/en

Flughafen Besançon-La Vèze
Tel.: +33 (0)3 81 83 15 32
www.besanconlaveze.aeroport.fr

Flughafen Chalon Bourgogne
Tel.: +33 (0)3 85 46 14 48
www.chalon.aeroport.fr

Flughafen Dijon-Bourgogne
Tel.: +33 (0)3 80 67 67 67
www.dijon.aeroport.fr/en

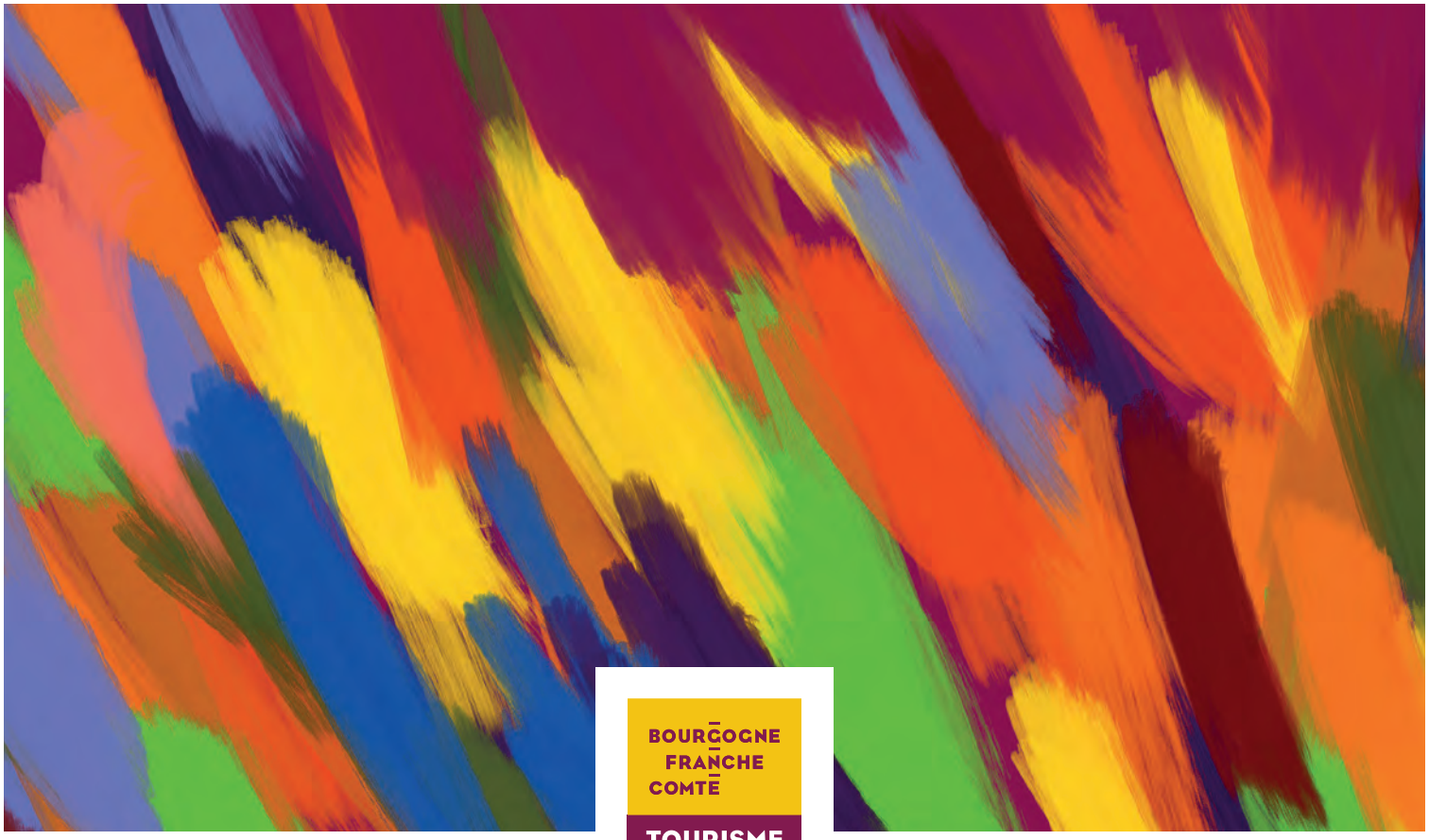
Flughafen Dole-Jura
Tel.: +33 (0)3 84 72 04 26
www.dole.aeroport.fr/en

Flughafen Mâcon-Charnay
Tel.: +33 (0)3 85 34 58 53

Flugplatz Montbéliard-Courcelles
Tel.: +33 (0)3 81 90 18 00
www.aerodrome-montbeliard.fr

Flughafen Nevers-Fourchambault
Tel.: +33 (0)3 86 57 03 92

Flughafen Saint-Yan Air'e Business
Tel.: +33 (0)3 85 70 96 43
www.aeroportsaintyan.fr/en/index.html



BOURGOGNE FRANCHE COMTÉ
TOURISME

ANSPRECHPARTNER FÜR DIE PRESSE

D CH > *Marie-Hélène VERNEREY*
Bourgogne-Franche-Comté Tourisme
Tel.: +33 (0)3 81 25 08 12 / +33(0)6 32 03 74 76
mh.vernerey@bfctourisme.com

DE.BOURGOGNEFRANCHECOMTE.COM

Designed by Burgund
WWW.BURGUND-TOURISMUS.COM

Montagnes du Jura
TOUT UN MONDE DEHORS
EN.MONTAGNES-DU-JURA.FR

Massif des Vosges
mille envies de découvertes
WWW.MASSIF-DES-VOSGES.COM/DE

RÉGION BOURGOGNE FRANCHE COMTÉ

Dieses Dokument wurde mit finanzieller Unterstützung des Regionalrats der Bourgogne-Franche-Comté von Bourgogne-Franche-Comté Tourisme erstellt.